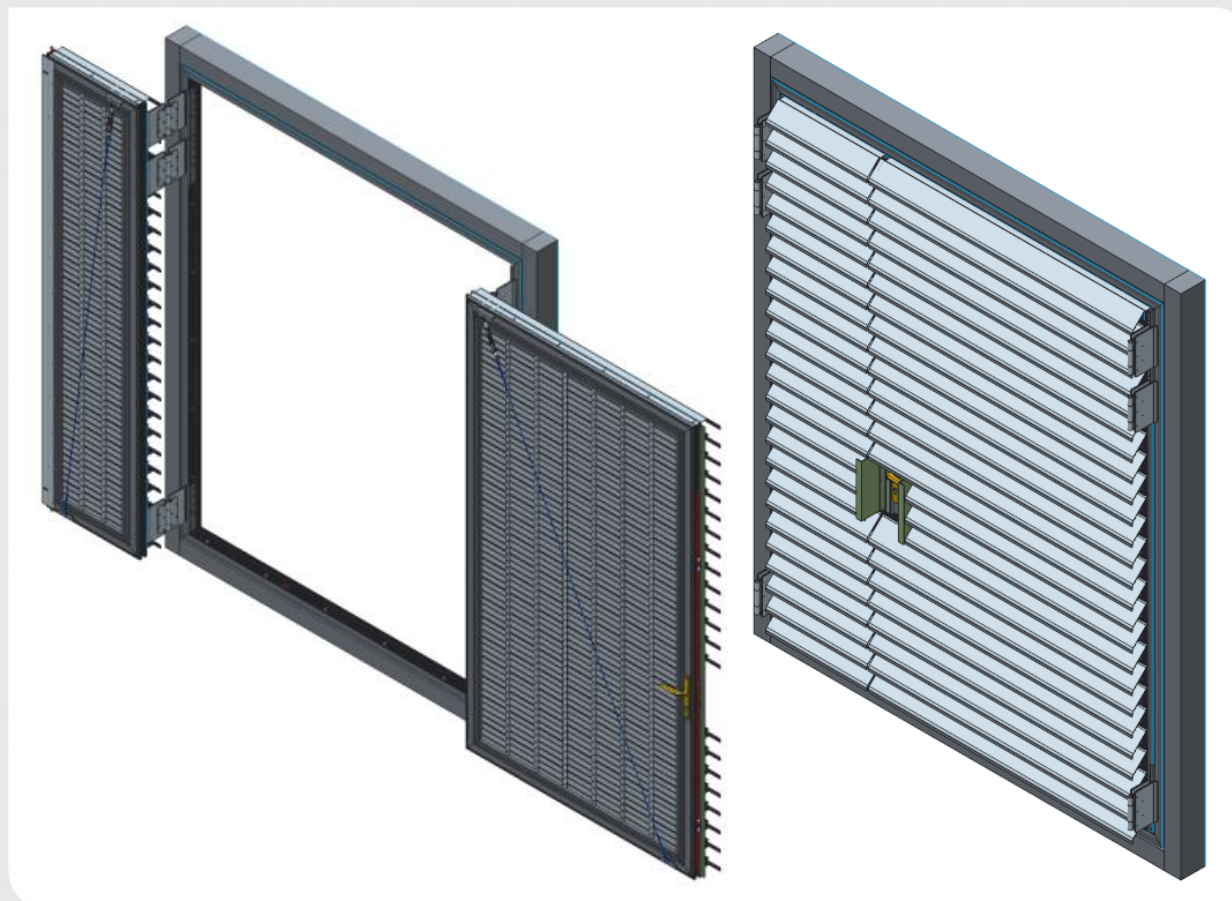


DucoDoor Grille-Louvre

3/02/2025

INHALT

1. Einbaumöglichkeiten
2. Übersicht Abmessungen
3. Parameter
4. Einbau
5. Querschnitt



A) Einleitung:

- Diese Türen sind so konzipiert, dass die Anforderungen für Einbruchsicherheit der Klasse RC2 erfüllen,
(Widerstandsklasse 2) gemäß den Normen EN 1627:2011 und NEN 5096:2007+C2:2011.
- Wenn die Komponenten, die für diese Klasse vorgesehen sind, ersetzt oder weggelassen werden, handelt es sich um eine normale Tür (NRC2).
- Diese Türen können in eine Maueröffnung eingebaut oder in eine Lamellenwand angebaut/eingebaut werden.

Es ist wichtig, die korrekten Abmessungen im Berechnungsformular einzutragen.
Bei der Angabe der Maueröffnung wird um den Türrahmen herum 10 mm Spiel berücksichtigt.

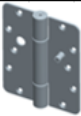
(Insgesamt 20 mm)
Bei spezielle Anwendungen kann das Spiel im Berechnungsformular angepasst werden.

Übersicht Abmessungen

OVERZICHT MOGELIJKE RC2 DEUREN																							
		WIDTH (ACTIEF Doorframe)																					
		0,60	0,65	0,70	0,75	0,80	0,85	0,90	0,95	1,00	1,05	1,10	1,15	1,20	1,25	1,50	1,60	1,70	2,90	3,00			
HBOORT (Doorframe)																							
	1,925																						
	2,0																						
	2,1																						
	2,2																						
	2,3																						
	2,4																		x				
	2,5																		x				
	2,572																						
	2,7																						
2,8																							
2,872																							
		FAM	50	65	80			100			130 /150						50/65/80/100/130/150						
		enkele deuren															dubbele deuren						

2 scharnieren en geen Trekkabel

MPS* = Meerpuntssluiting

Type Scharnier					
Scharnieren FAM 50					
	DGS	DWC		DWS	DWA
	DGS				
Toepassingsgebied					

Type Scharnier					
Scharnieren FAM 100					
	DGS	DWC		DWS	DWA
	DGS			V50Z	T5LZ2
		V70Y		DWSC 70	
		V60C			
		V80HP			
Toepassingsgebied					

Type Scharnier					
Scharnieren FAM 65					
	D65	DWC		DWS	DWA
	DGS	W20Z		W30Z	
		W20V			
		W35V			
Toepassingsgebied					
					

Type Scharnier					
Scharnieren FAM 80					
	DGS	DWC		DWS	DWA
	DGS	W50Z		DWSC 35	
		W50S			
		W50Z/30°			
		W50HP + W45HP			
Toepassingsgebied					
					
					

Type Scharnier					
Scharnieren FAM 150					
	DGS	DWC		DWS	DWA
	DGS	W 130HP			150A
Toepassingsgebied					

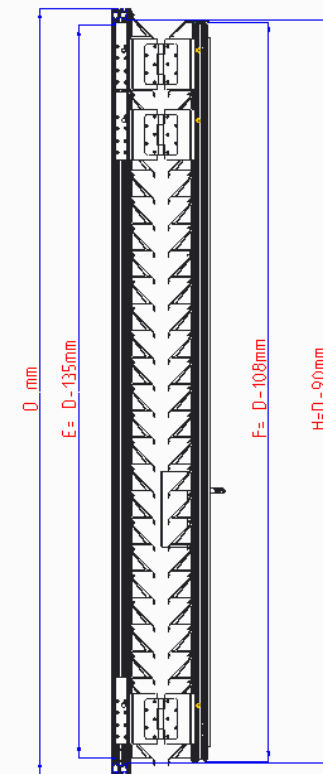
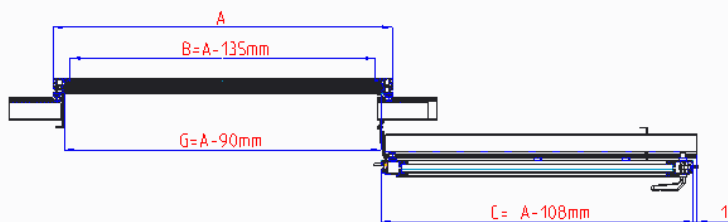
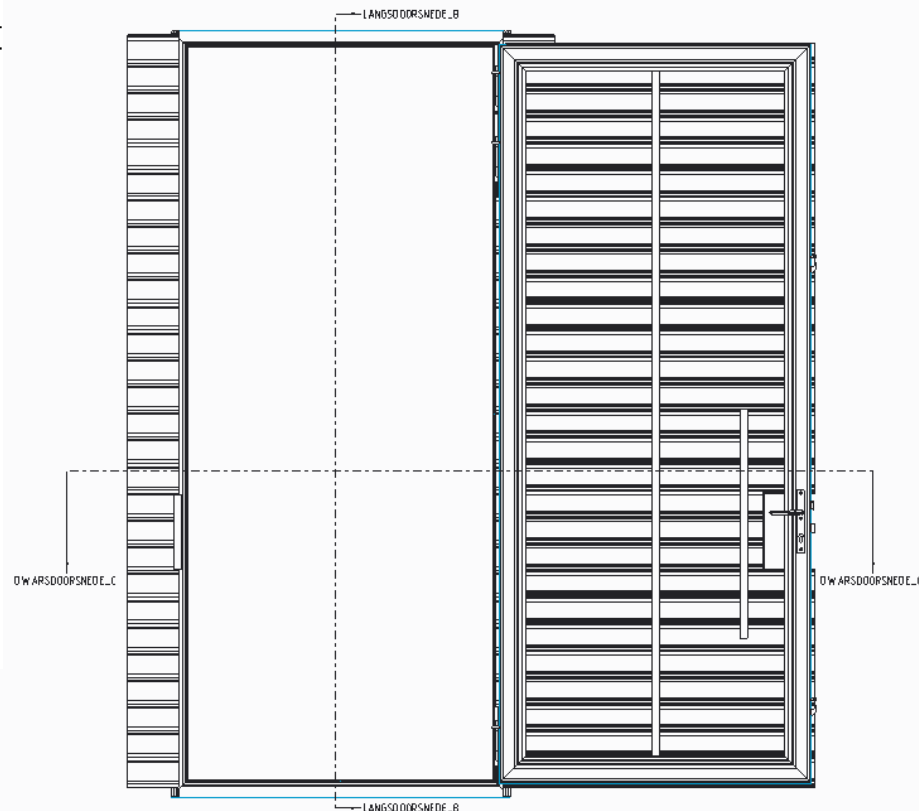
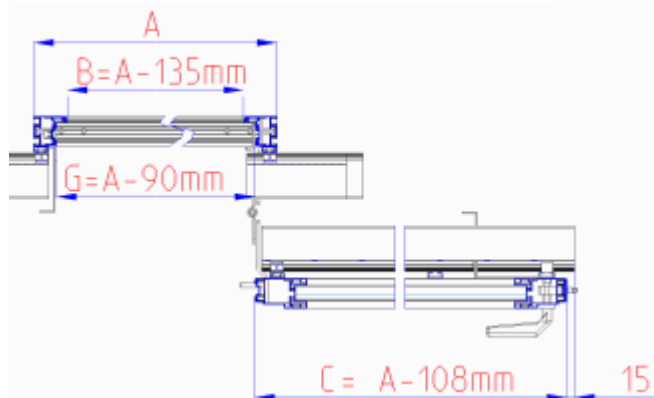
Maximum - Abmessungen

Speling Breedte	20							
Speling Hoogte	20							
RC2								
Bouwtype:	Max. Muuropening		Max.Buiten kader:		Max.Nuttige opening		Max. DEURBLAD	
RC2	Breedte	Hoogte	Breedte	Hoogte	Breedte	Hoogte	Breedte	Hoogte
Enkele deur Volledig_Kader	1628	3000	1608	2980	1473	2845	1500	2872
Dubbele deur Volledig_Kader	3137	3000	3117	2980	2982	2845	1500	2872
Enkele deur Onvolledig_Kader	1628	2955	1608	2935	1473	2867,5	1500	2872
Dubbele deur Onvolledig_Kader	3137	2955	3117	2935	2982	2867,5	1500	2872
NRC2								
Bouwtype:	Max. Muuropening		Max.Buiten kader:		Max.Nuttige opening		Max. DEURBLAD	
NRC2	Breedte	Hoogte	Breedte	Hoogte	Breedte	Hoogte	Breedte	Hoogte
Enkele deur Volledig_Kader	1628	3128	1608	3108	1473	2973	1500	3000
Dubbele deur Volledig_Kader	3137	3128	3117	3108	2982	2973	1500	3000
Enkele deur Onvolledig_Kader	1628	3083	1608	3063	1473	2995,5	1500	3000
Dubbele deur Onvolledig_Kader	3137	3083	3117	3063	2982	2995,5	1500	3000

A) Einfache Tür mit vollst

A = Rahmenbreite (mm)
 B = Nützliche Breite (mm)
 C = Türbreite (mm)
 G = Falzbreite (mm)

 D = Rahmenhöhe (mm)
 E = Nützliche Höhe (mm)
 F = Türhöhe (mm)
 H = Falzhöhe (mm)

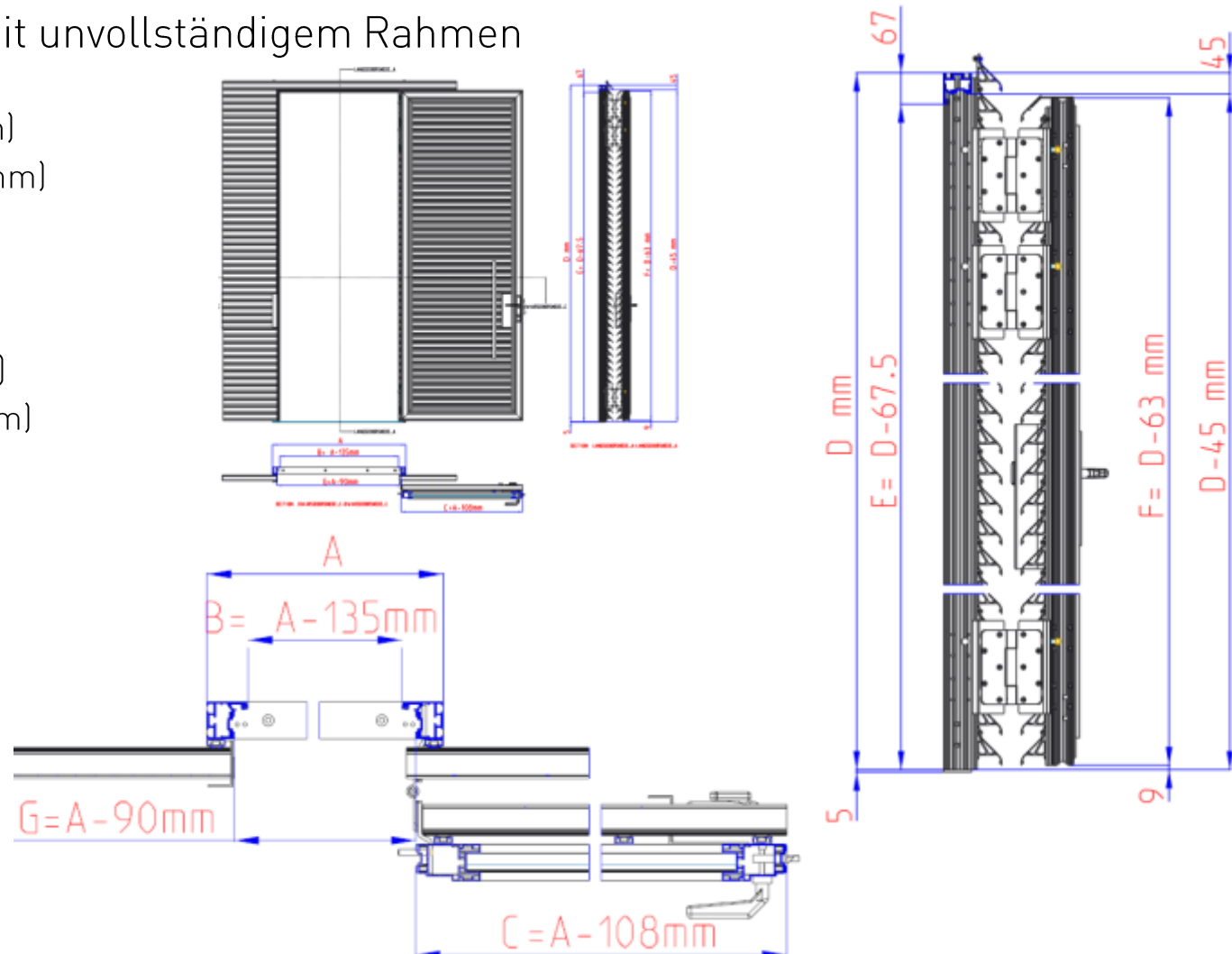


SECTION LANGSDOORSNEDE_B-LANGSDOORSNEDE_B

B) Einfache Tür mit unvollständigem Rahmen

- A = Rahmenbreite (mm)
 B = Nützliche Breite (mm)
 C = Türbreite (mm)
 G = Falzbreite (mm)

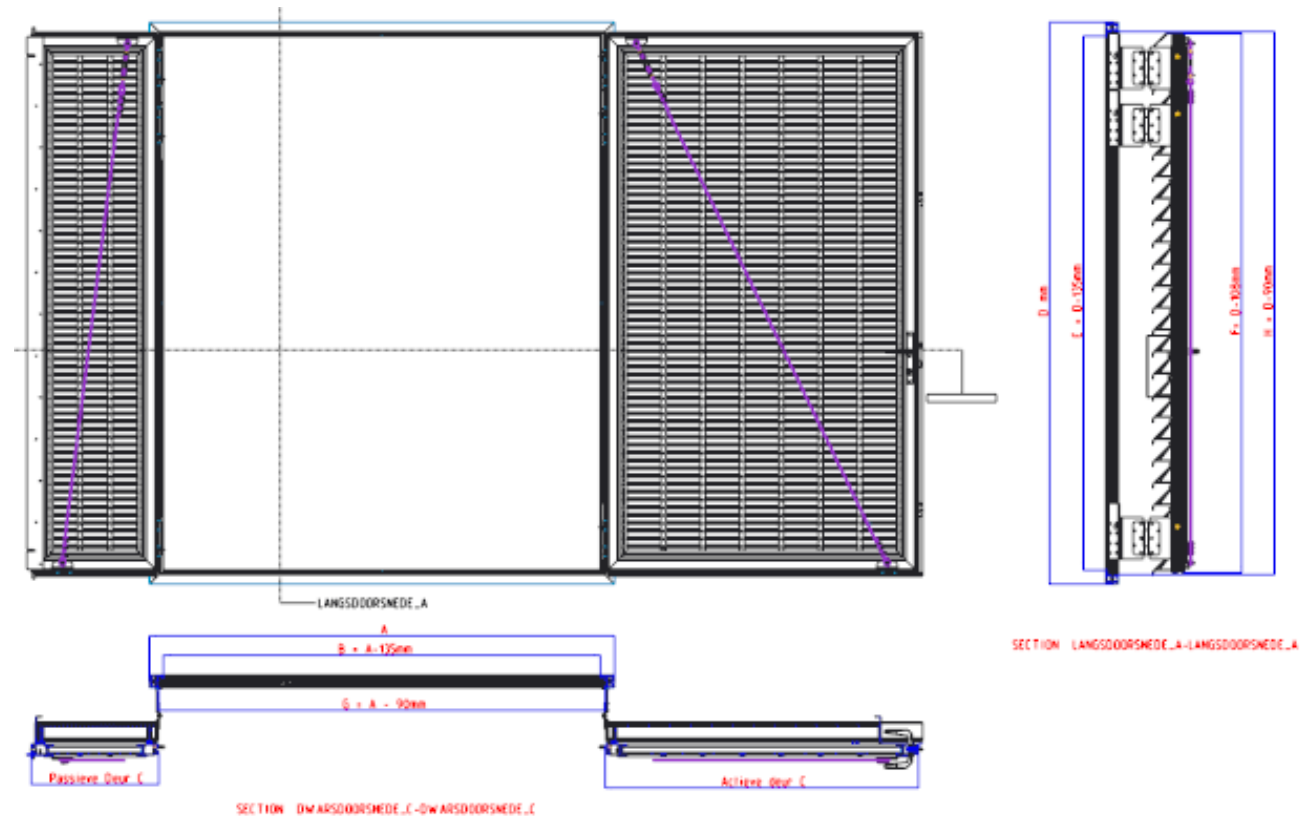
 D = Rahmenhöhe (mm)
 E = Nützliche Höhe (mm)
 F = Türhöhe (mm)
 H = Falzhöhe (mm)



C) Doppeltür mit vollständigem Rahmen

A = Rahmenbreite (mm)
 B = Nützliche Breite (mm)
 C = Türbreite (mm)
 G = Falzbreite (mm)

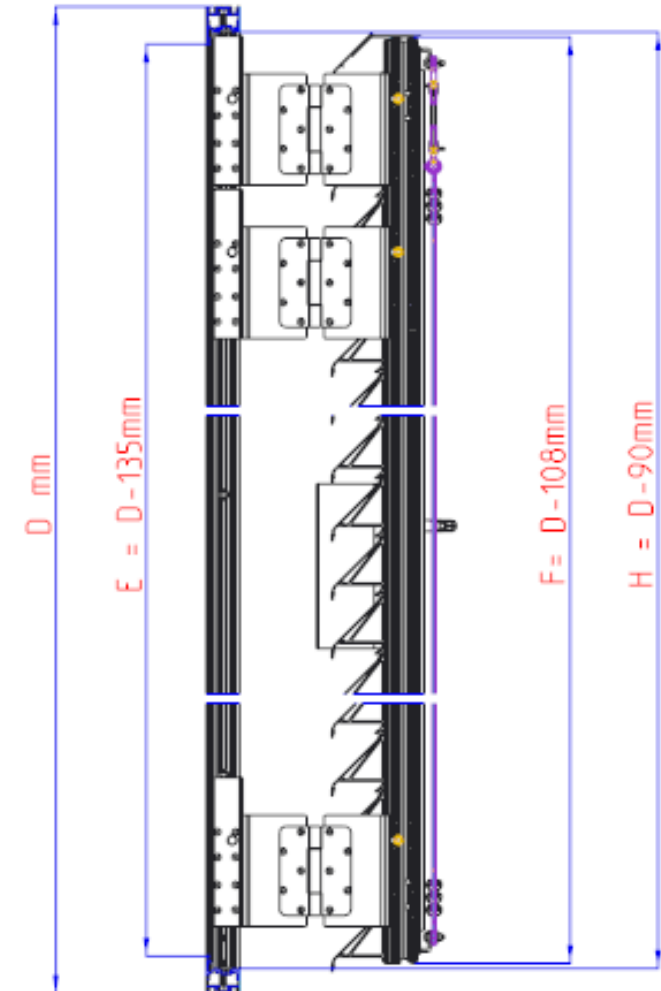
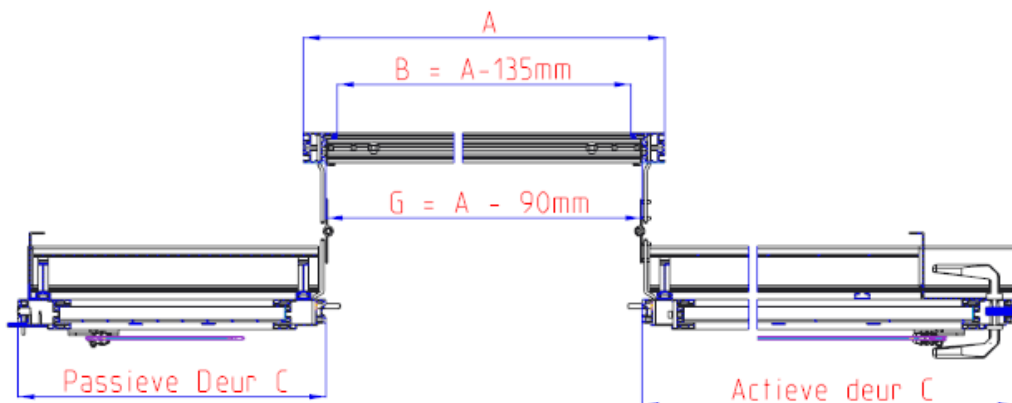
D = Rahmenhöhe (mm)
 E = Nützliche Höhe (mm)
 F = Türhöhe (mm)
 H = Falzhöhe (mm)



C) Doppeltür mit vollständigem Rahmen

A = Rahmenbreite (mm)
 B = Nützliche Breite (mm)
 C = Türbreite (mm)
 G = Falzbreite (mm)

D = Rahmenhöhe (mm)
 E = Nützliche Höhe (mm)
 F = Türhöhe (mm)
 H = Falzhöhe (mm)



D) Doppeltür mit unvollständigem Rahmen

A = Rahmenbreite (mm)

B = Nützliche Breite (mm)

C = Türbreite (mm)

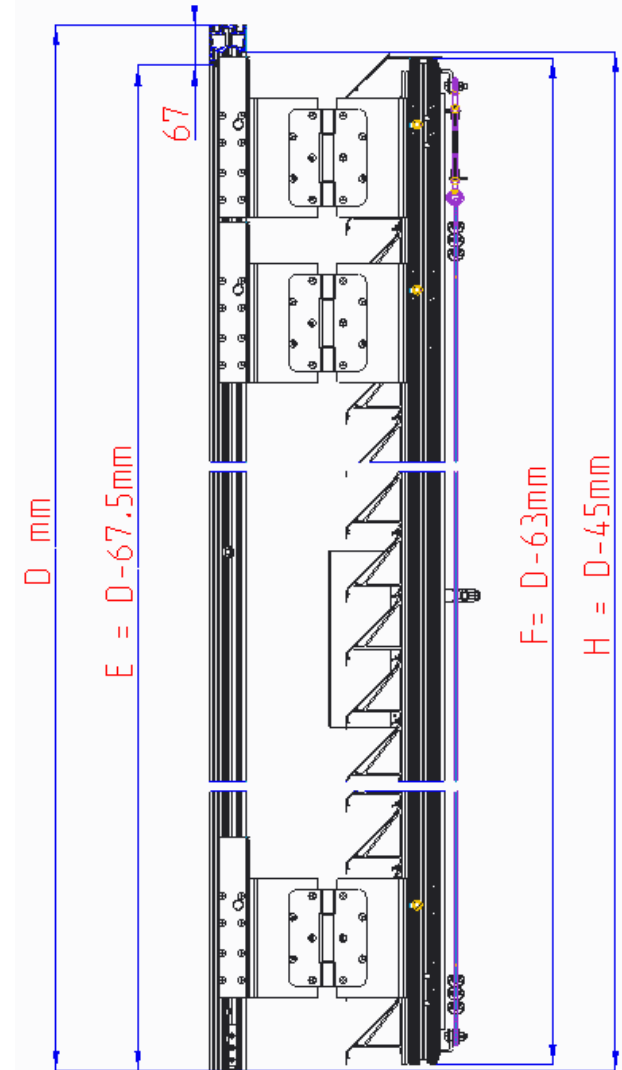
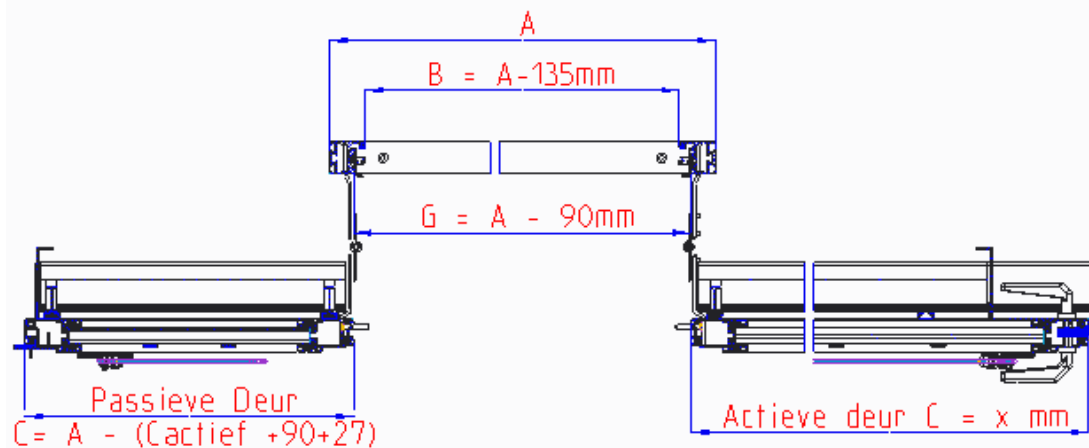
G = Falzbreite (mm)

D = Rahmenhöhe (mm)

E = Nützliche Höhe (mm)

F = Türhöhe (mm)

H = Falzhöhe (mm)



Montagemöglichkeit des Rahmenprofils:

1. Externe Befestigungsanker:

- Bei externen Befestigungsankern wird das Rahmenprofil mit Rechteckmuttern, Sechskantschrauben M8x12 und einem Befestigungsanker (G0105012) befestigt.

2. Interne Befestigungsanker:

- Bei internen Befestigungsankern wird das Rahmenprofil mit einer Bohrung von Ø8,5 und Ø22 versehen.
- So kann eine Schraube durch das Rahmenprofil hindurch befestigt werden.

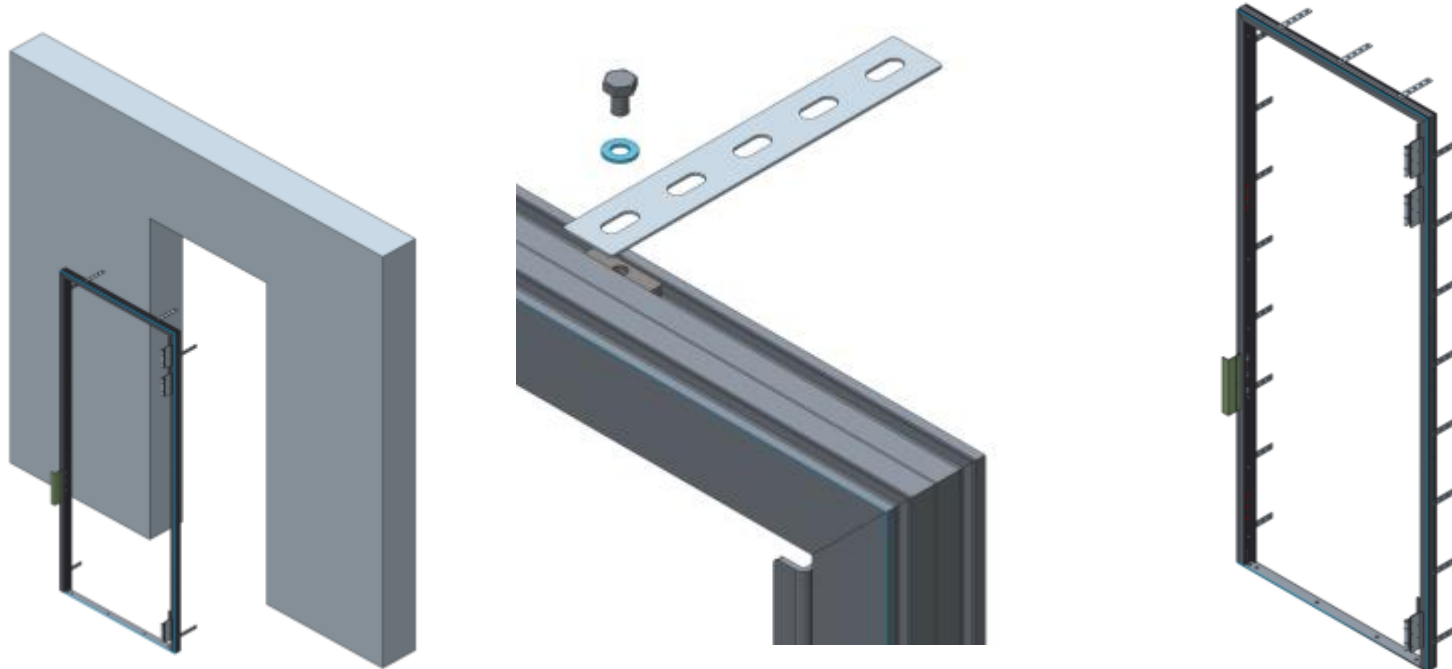
3. Eckverbindungen:

- Für DWC/DWA-Profile kann ein L-Winkel aus rostfreiem Stahl mitgeliefert werden, um eine reibungslose Verbindung mit dem Halteprofil 50/50 (P11188-10) oder dem Halteprofil 21/50 Multi (P11436-10) oder dem Halteprofil 30/12 (P11390-10) zu gewährleisten.
- Ebenso für die Profile DWSolid und Screening Halteprofil 40/70 Doppel gestanzt (T15404-10).

- A) Einbau in eine Maueröffnung

- 1) Externe Befestigungsanker:

Für externe Befestigungsanker verwenden wir Rechteckmutter M8 (G0000182), Sechskantschraube M8x12 DIN 933 Edelstahl A2 mit Unterlegscheibe Ø8 mm (G0000174) und den Externen Befestigungsanker Flach 30/1,5 Länge 250 mm (G0105012). Beim Zusammenbau der Tür wurden die Rechteckmutter bereits im Türrahmen montiert. Der erste Befestigungsanker wird +/- 190 mm von der Ecke befestigt, sowohl in der Höhe als auch in der Breite. Anschließend werden die restlichen Befestigungsanker mit einem Zwischenabstand von +/- 390 mm für RC2 und +/- 780 mm für NRC2 befestigt.



- A) Einbau in eine Maueröffnung

- 1) Externe Befestigungsanker:

Der Rahmen wird dann in die vorgesehene Öffnung eingebaut. Alles nivellieren und Abstandhalter verwenden, ringsum 10 mm Spiel (sofern nicht angepasst), zur Positionierung des Ganzen.

Dann die zu bohrenden Löcher anzeichnen.

Die Schrauben zur Befestigung der Befestigungsanker sollten mindestens Ø8 mm haben. Die Wahl des Schraubentyps hängt von der dahinter befindlichen Struktur ab (Beton, Stein, Holz, Metall usw.).

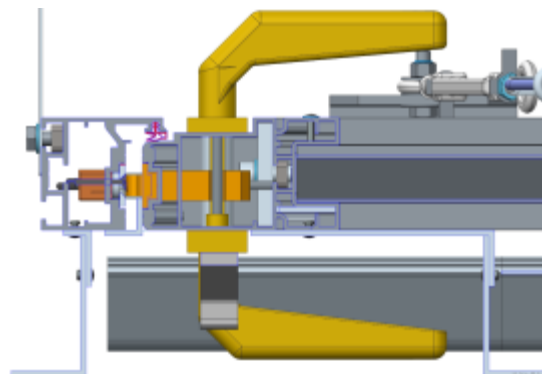
Um das Bohren zu erleichtern, können die Befestigungsanker leicht gebogen werden.

Anschließend den Rahmen mit den entsprechenden Schrauben befestigen. Bei einem unvollständigen Rahmen müssen zunächst die Bohrungen unten angezeichnet und gebohrt werden. Dann muss das Ganze mit Abstandhalter ausgerichtet werden.

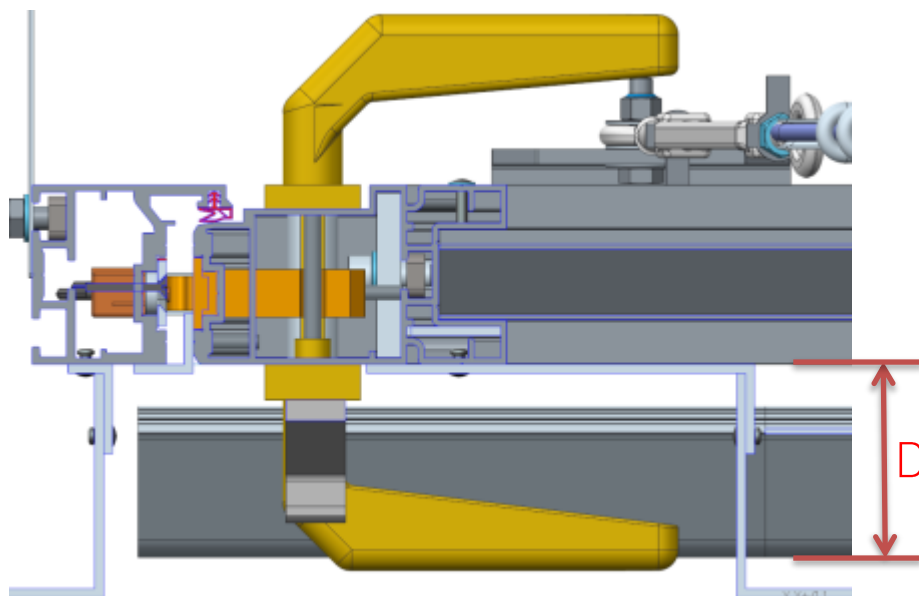
Wenn eine Lamellenwand an der Wand montiert wird, müssen Sie zunächst die Halteprofile an der Wand positionieren und ausrichten, um die Tiefe des Rahmens zu bestimmen.

Auf der nächsten Seite finden Sie die jeweilige Lamellentiefe montiert auf das Türblatt.

Türblatt und Rahmenprofil liegen in einer Ebene.



A) Einbau in eine Maueröffnung

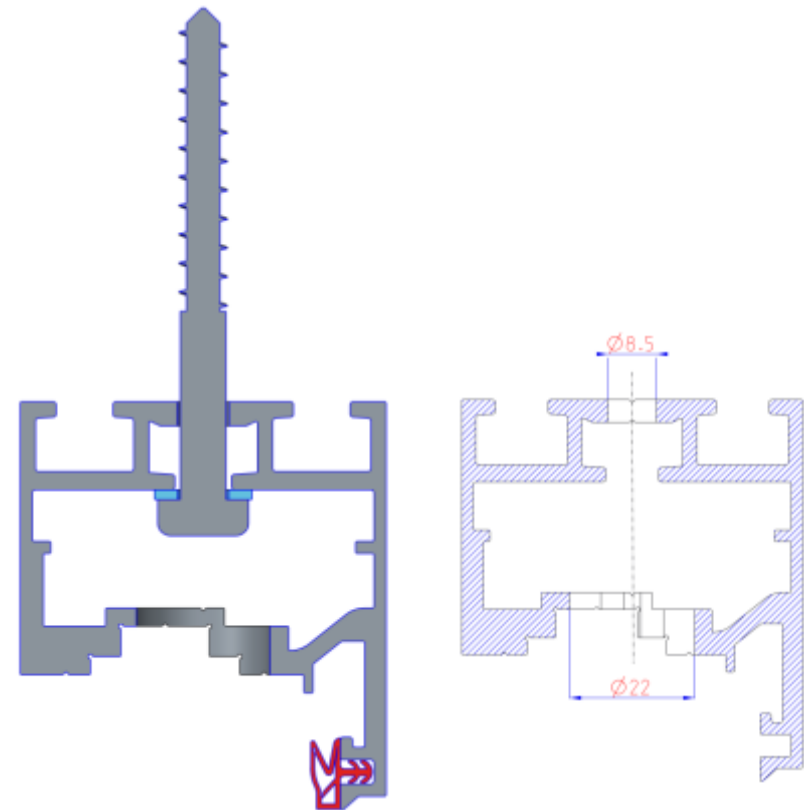
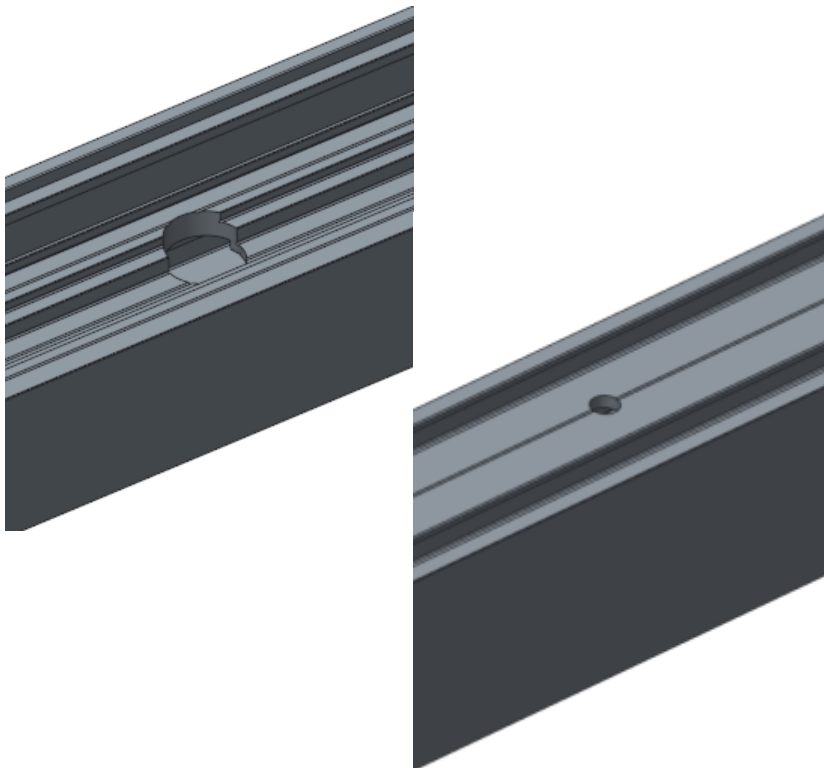


ÜBERSICHT DER LAMELLENTIEFE MIT HALTEPROFIL

TYP DUCOWALL	LAMELLENTYP	D - TIEFE MIT HALTEPROFIL (MM)
CLASSIC MIT HALTEPROFIL 30/12	20V, 20Z	35
	35V	50
	45HP	60
	50HP	68
	50S, 50Z, 50Z30°	65
	60C	89
	70V	87
	80HP	96
	130HP	144,6
SOLID MIT HALTEPROFIL 40/21	30Z	51,6
ACOUSTIC MIT HALTEPROFIL 30/12	75L	86,7
	75Z	78,1
	150	153,8

- A) Einbau in eine Maueröffnung
2) Interne Befestigungsanker:

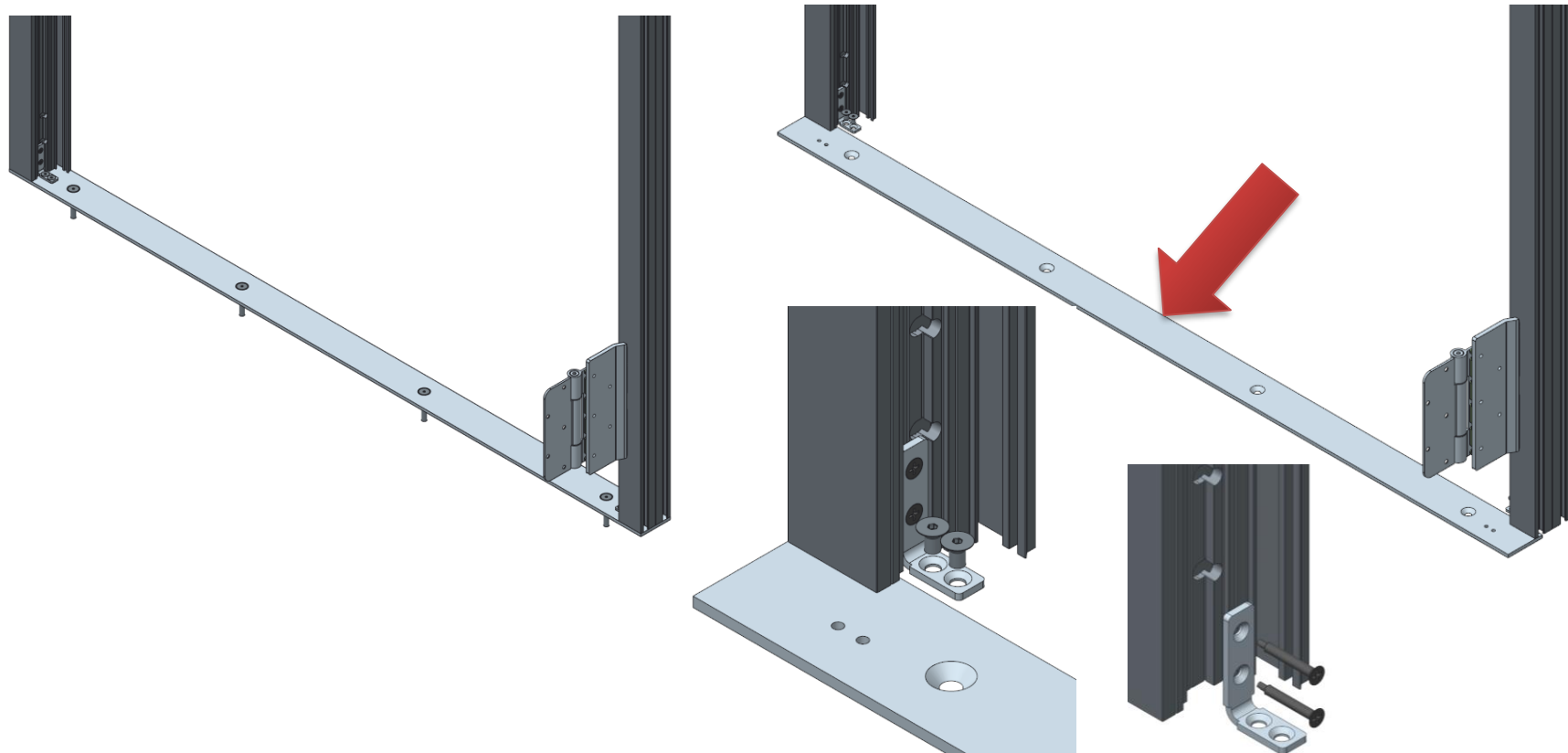
Für interne Befestigungsanker sind die Rahmenprofile vorgebohrt und diese werden direkt auf die darunterliegende Konstruktion gebohrt (siehe Schnittzeichnung unten). Einbau und Arbeitsweise wie bei externen Befestigungsanker.



- A) Einbau in eine Maueröffnung

- 2) Interne Befestigungsanker:

Bei einer Tür mit unvollständigem Rahmen besteht die Möglichkeit, die untere Leiste zu behalten oder zu entfernen, nachdem die Türpfosten befestigt wurden. Erst die Schrauben M6x10 lösen, dann die untere Leiste wegschieben und dann den L-winkel entfernen, indem die Schrauben (G0105007) gelöst werden.

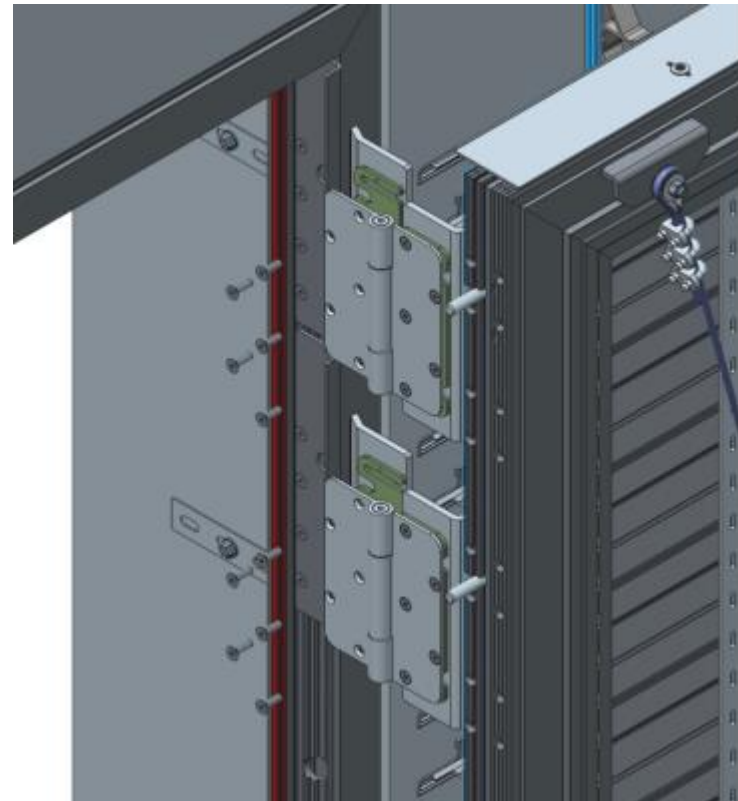
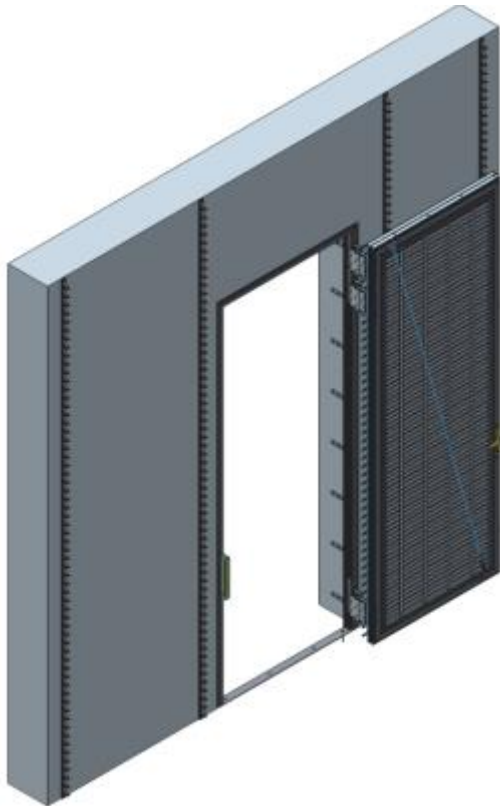


- A) Einbau in eine Maueröffnung

- 1) Externe Befestigungsanker / Interne Befestigungsanker:

Das Türportal ist jetzt in der vorgesehenen Öffnung montiert. Montieren Sie jetzt das Türblatt mit den Scharnieren an den Rahmen, mit den Schrauben M6x20 (G0100677) und den Abstandhaltern.

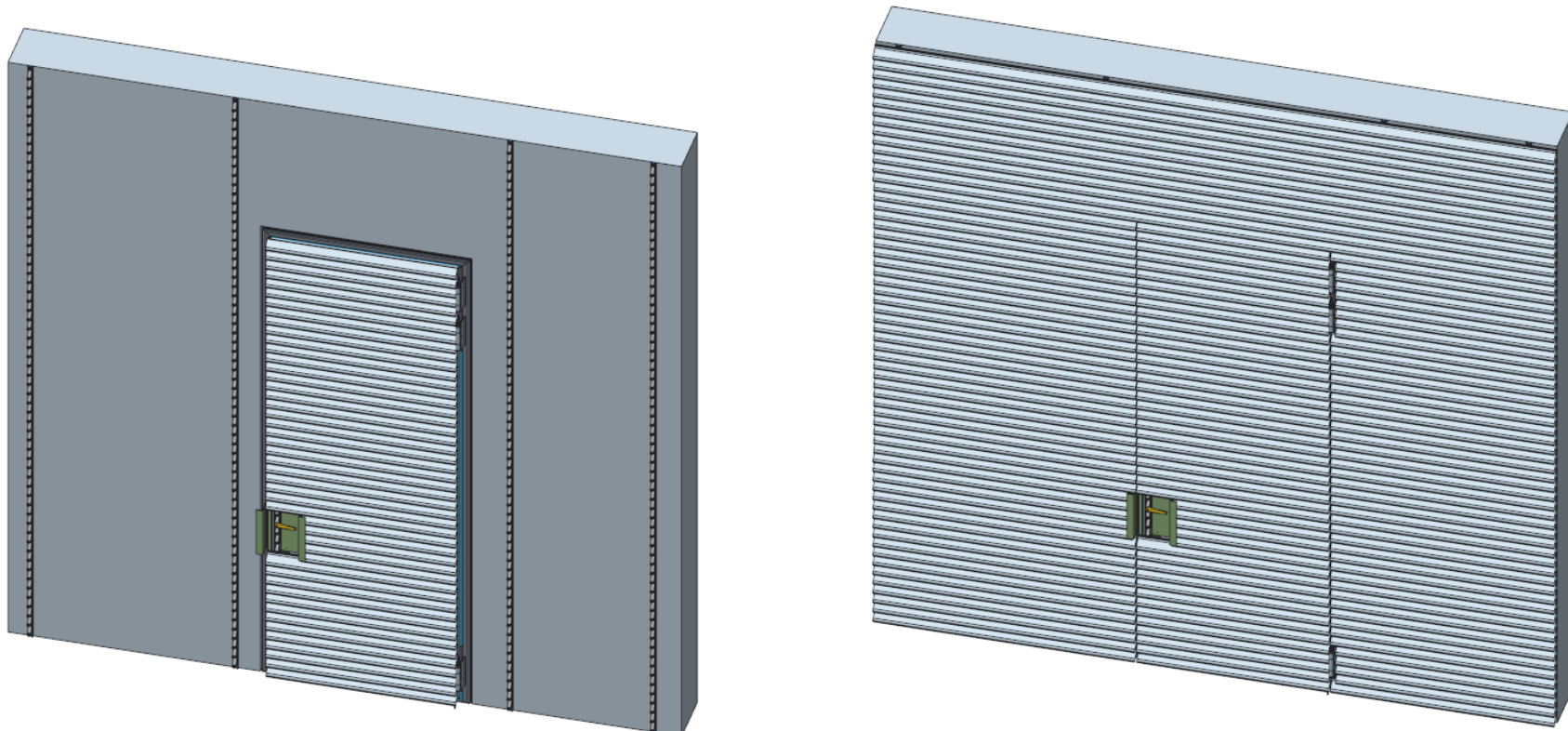
Verwenden Sie bei der Montage der Schrauben das Sprüschmiermittel Molykote 1000.



- A) Einbau in eine Maueröffnung

- 1) Externe Befestigungsanker / Interne Befestigungsanker:

Das Türblatt mit den Abstandhaltern ausrichten (oben Abstandhalter wegnehmen und unten hinzufügen, wenn die Tür schief hängt). Wenn das Türblatt durch das Eigengewicht schief hängt, kann dies durch Spannen des Zugseils ausgeglichen werden. Die ordnungsgemäße Funktion des Schlosses prüfen und Schließbleche einstellen. Wand weiter fertigstellen.

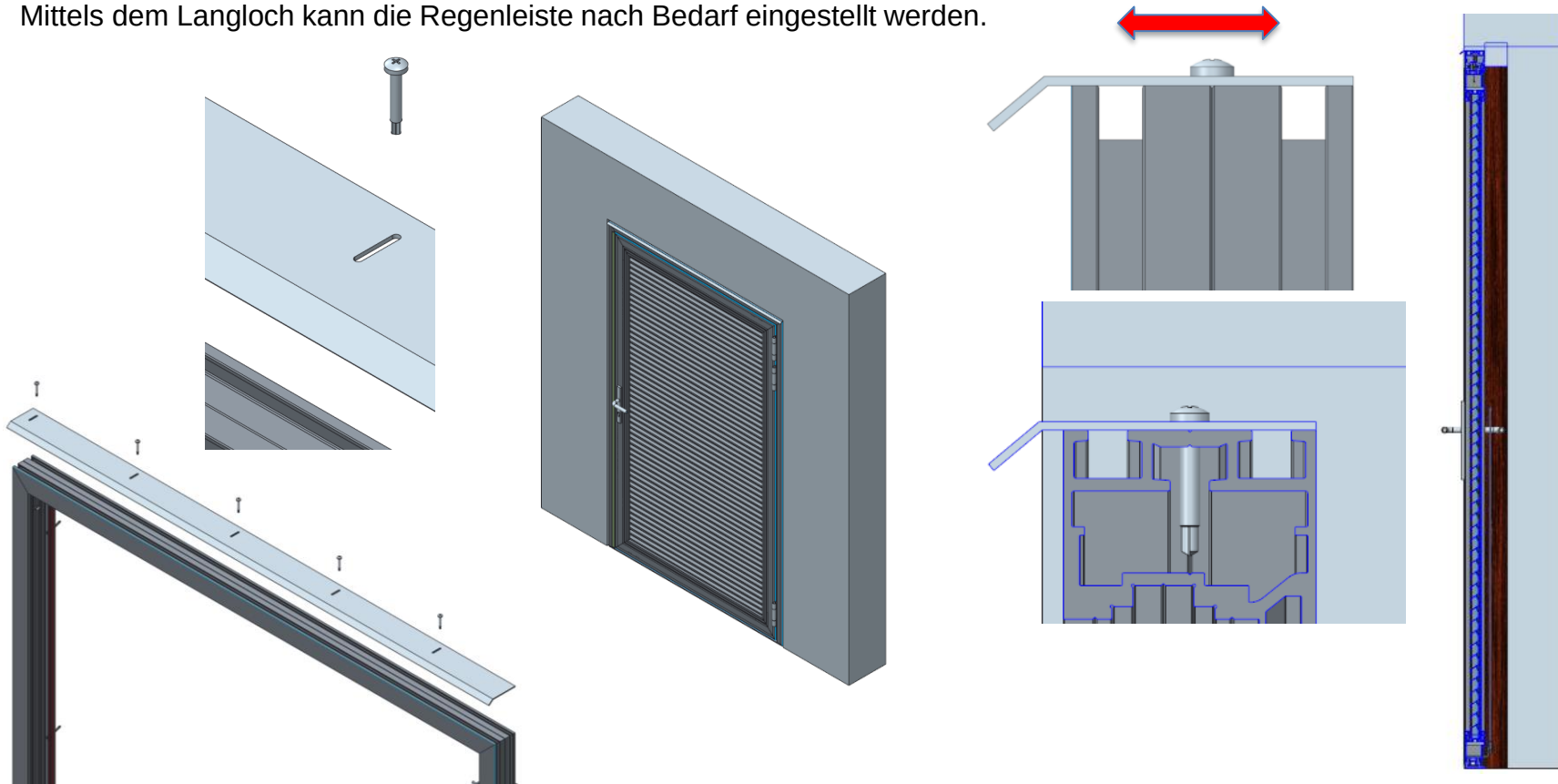


- A) Einbau in eine Maueröffnung

- 2) Anwendung einer Regenleiste (P1204030) mit einer DucoDoor Grille (Option):

Diese Regenleiste wird oben auf dem Rahmenprofil montiert und vorzugsweise mit einer selbstbohrenden Schraube befestigt, z. B. selbstbohrende Schraube $\varnothing 4,2 \times 32$ DIN 7504-O RVS-A2 PH-2 (G0105007).

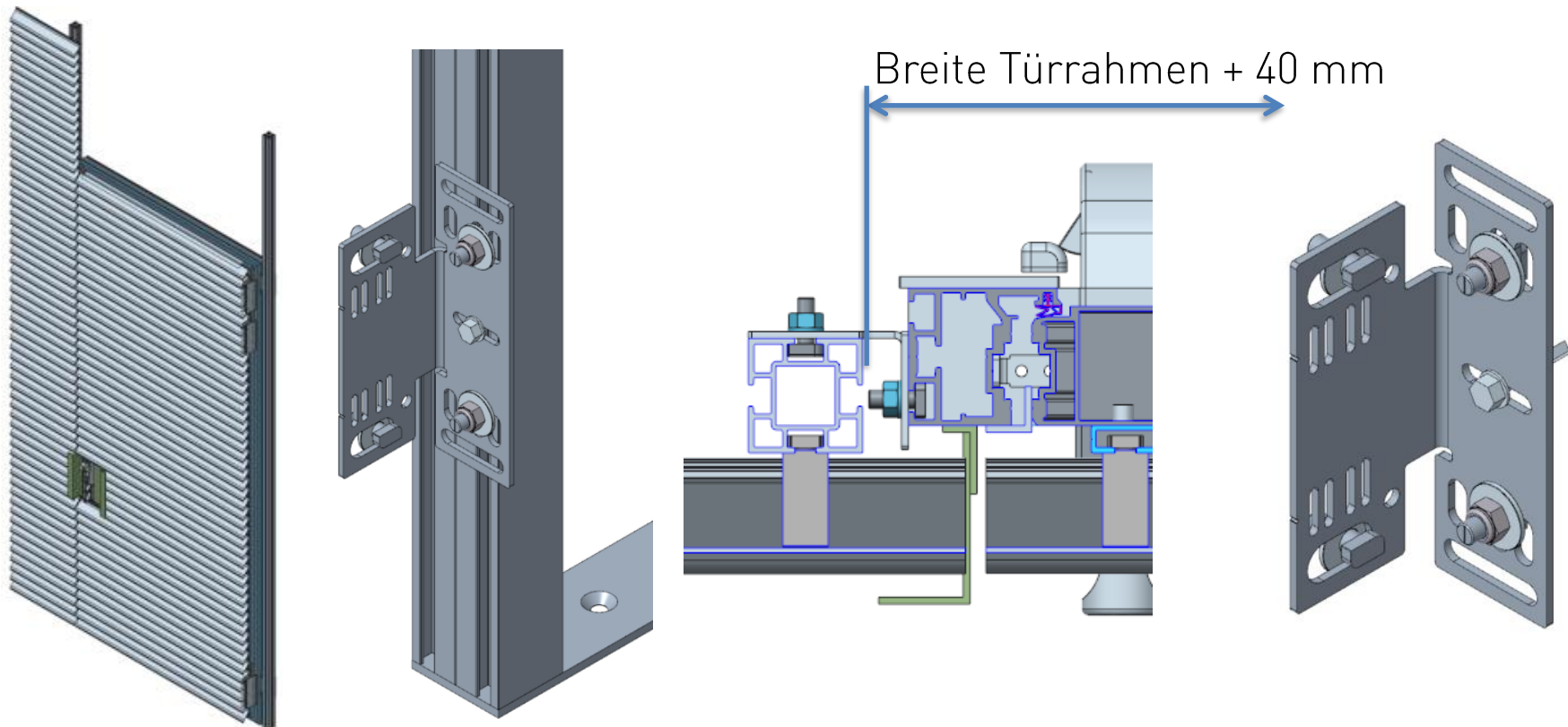
Mittels dem Langloch kann die Regenleiste nach Bedarf eingestellt werden.



- B) Einbau in eine Lamellenwand

- 1) DucoWall Classic und DucoWall Acoustic mit Halteprofil 50/50:

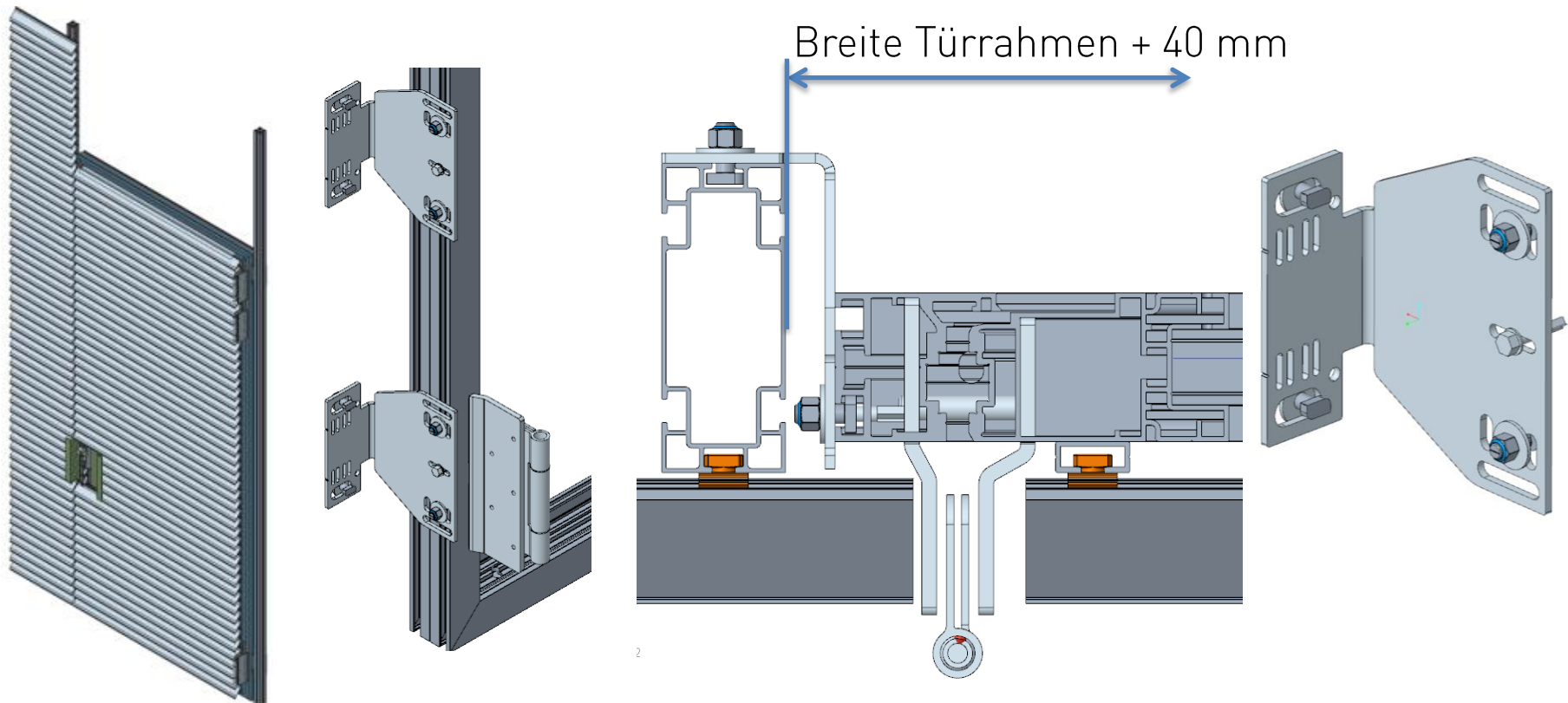
Damit das Türportal korrekt anliegt, L-70x51,5x140x3 (G0105031) verwenden. Bei DucoWall Classic mit Halteprofil 50/50 wird der L-Winkel wie unten gezeigt montiert. Mit T-Bolzen M8, Unterlegscheibe und Mutter M8 befestigen, Fußplatte sichern mit Bolzen 6,3X32MM (G0000300).



- B) Einbau in eine Lamellenwand

1) DucoWall Classic und DucoWall Acoustic mit Halteprofil 50/125:

Damit das Türportal korrekt anliegt, L-70x127,5x170x4 (G0105042) verwenden. Bei DucoWall Classic mit Halteprofil 125/50 wird der L-Winkel wie unten gezeigt montiert. Mit T-Bolzen M8, Unterlegscheibe und Mutter M8 befestigen, Fußplatte sichern mit Bolzen 6,3X32MM (G0000300).

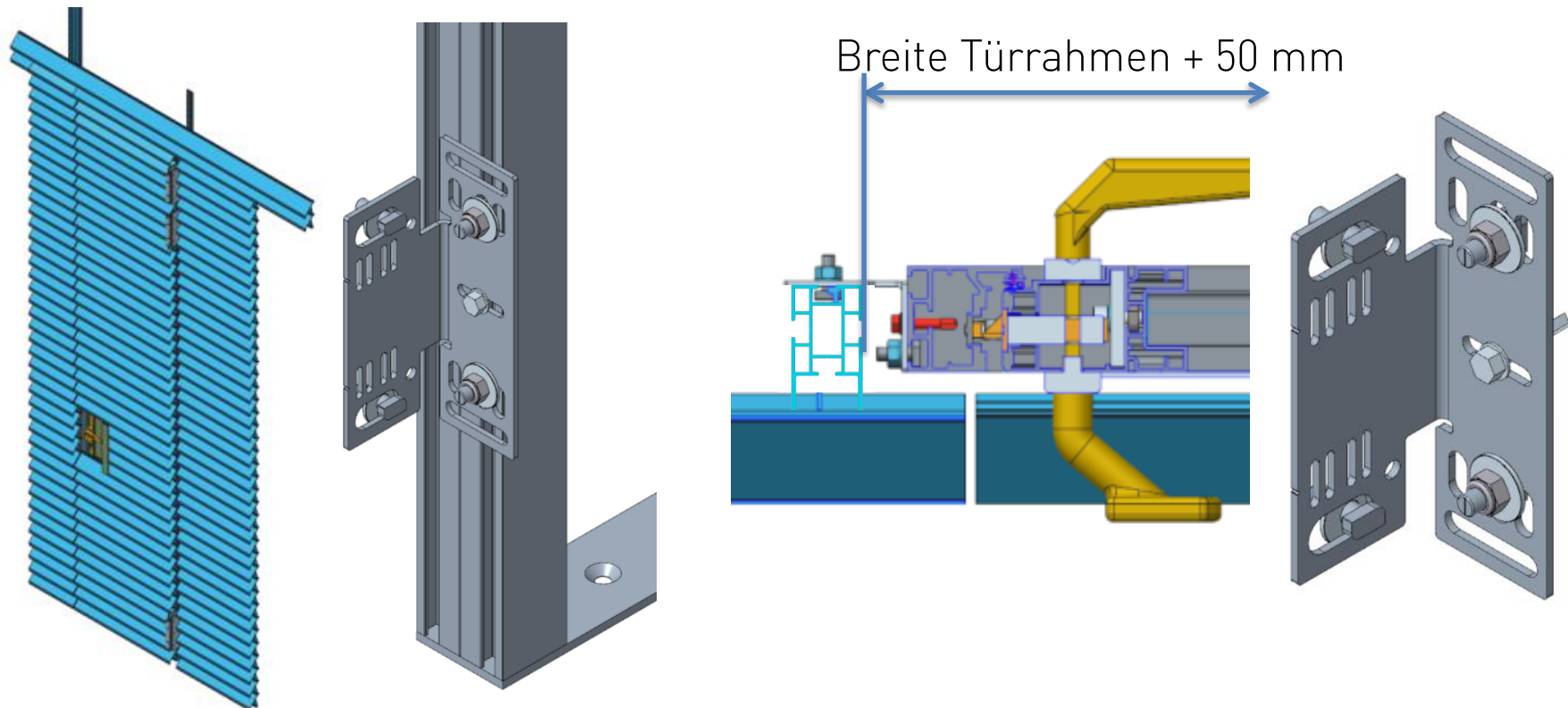


2

- B) Einbau in eine Lamellenwand

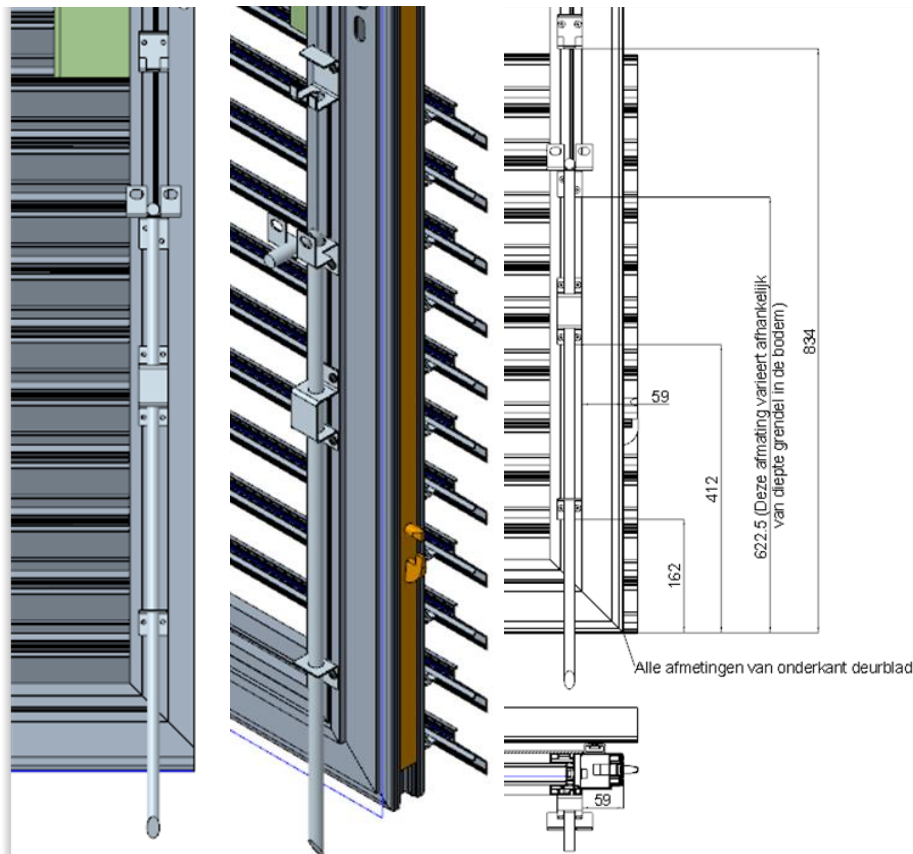
3) DucoWall Solid + DucoWall Screening:

Damit das Türportal korrekt anliegt, L-70x51,5x140x3 (G0105031) verwenden. Bei DucoWall Solid mit Halteprofil 40/70 doppelt (T1540410) wird der L-Winkel wie unten gezeigt montiert. Mit T-Bolzen M8, Unterlegscheibe und Mutter M8 befestigen, sichern mit Bolzen 6,3X32MM (G0000300). Einbaumaß = Breite Türrahmen + 50 mm



B) Einbau in eine Lamellenwand:

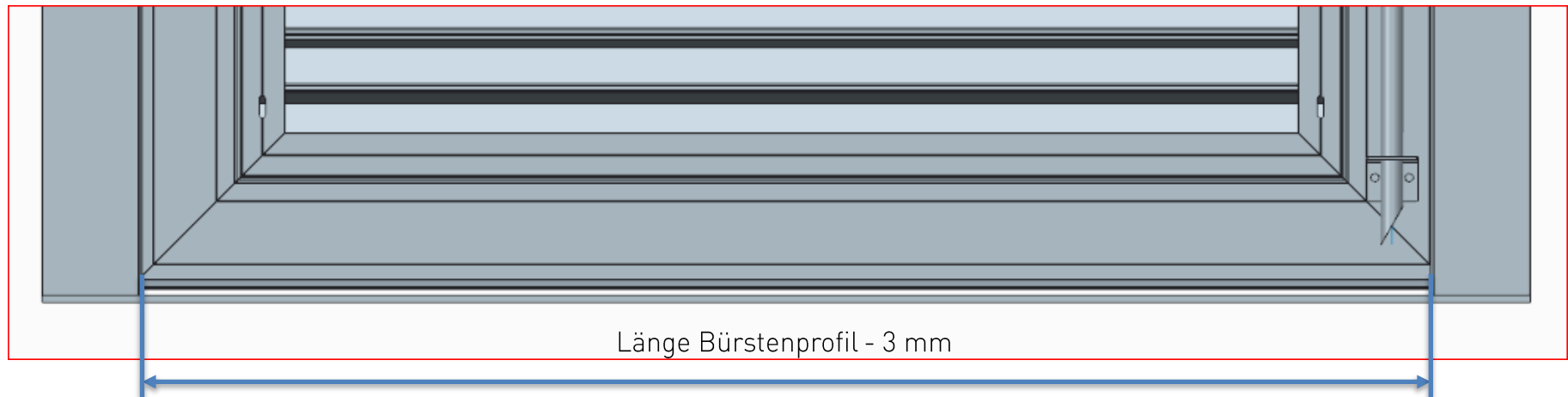
Wenn kein Türstopper montiert werden kann, ist es möglich, einen Bodenschieber aus Edelstahl an der Innenseite der Tür anzubringen (S5000084). Befestigen mit selbstbohrenden Schrauben DIN Ø4,8x16 (G0000227).



B) Einbau in eine Lamellenwand: Montage Bürstenprofil

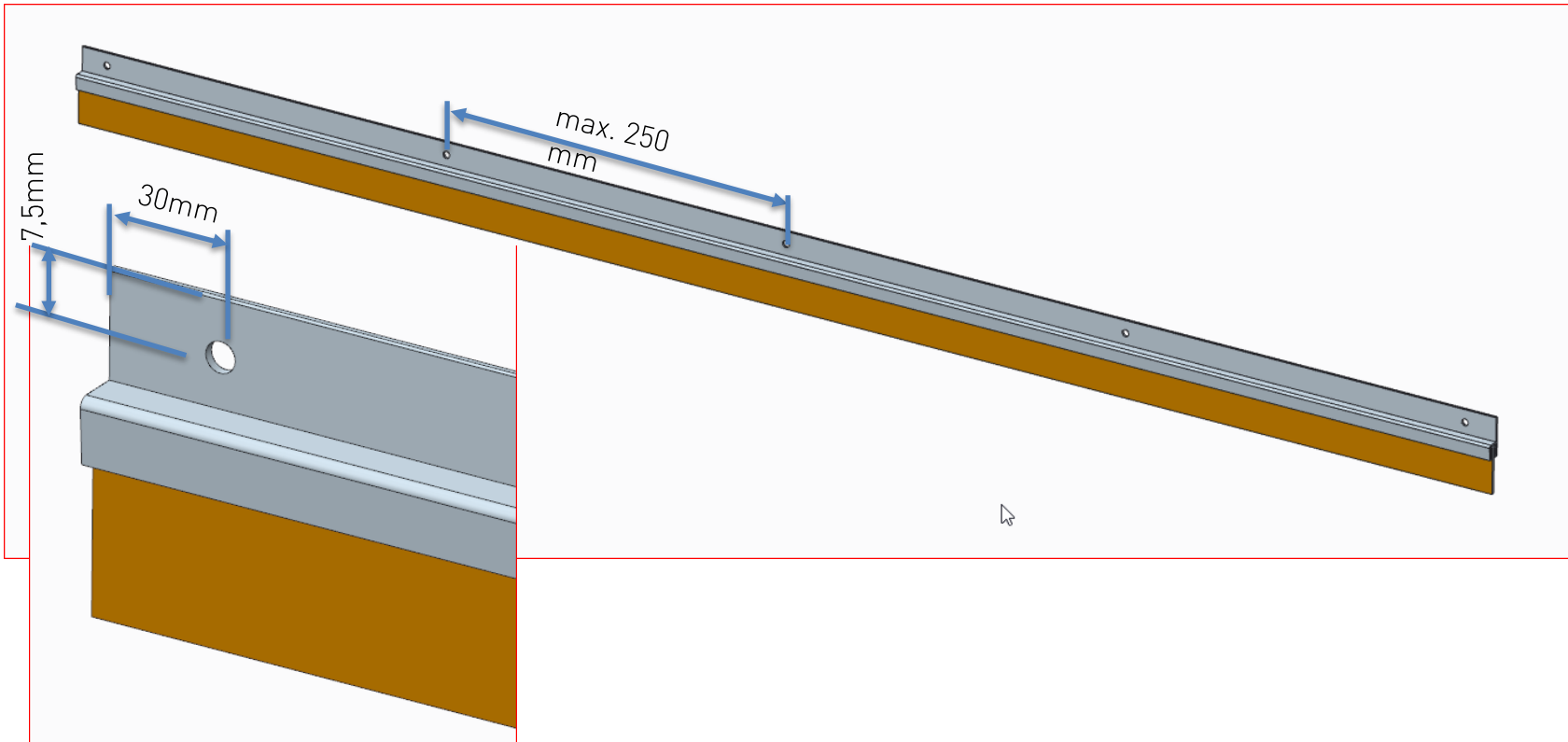
Bei einer Tür mit unvollständigem Rahmen ist auch ein Bürstenprofil enthalten (G0004110). Zuerst auf die richtige Größe zuschneiden.

+/- 3 mm kürzer als das Innenmaß des Rahmens (Innenseite der Tür).



B) Einbau in eine Lamellenwand: Montage Bürstenprofil

Nachdem das Bürstenprofil auf die richtige Größe gebracht wurde, werden zunächst Löcher von $\varnothing 4,5$ mm angebracht, erste und letzte Bohrung 30 mm von der Seite und maximal 250 mm voneinander entfernt (siehe Zeichnung unten).



B) Einbau in eine Lamellenwand: Montage Bürstenprofil

Nachdem das Bürstenprofil vorbereitet wurde, wird es an der Innenseite der Tür mit selbstbohrenden Schrauben (G0105007) montiert.

Stellen Sie die Bürste auf dieser Höhe, so dass die Unterseite gut auf dem Boden aufliegt.



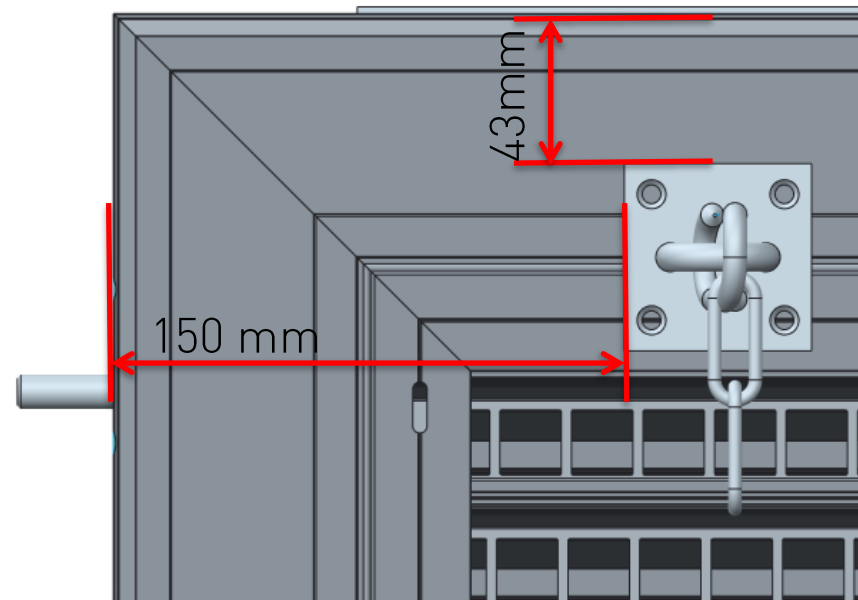
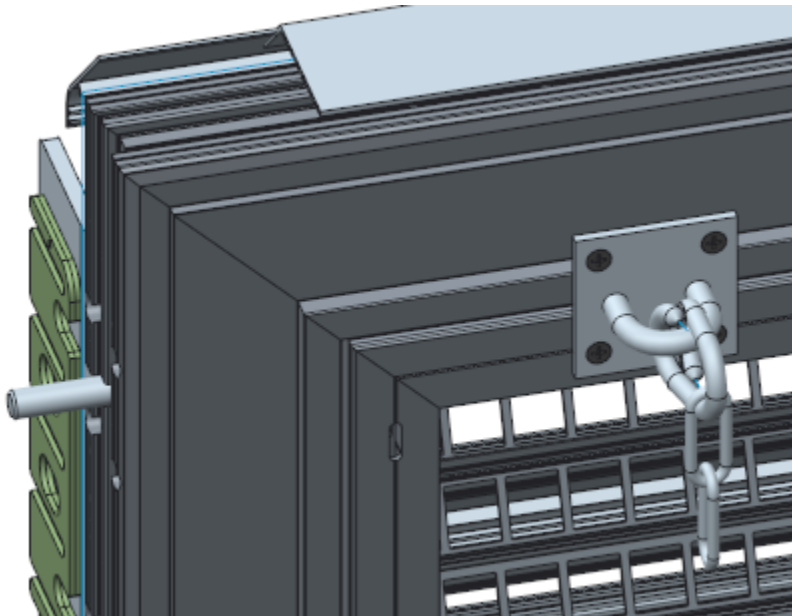
B) Einbau in eine Lamellenwand:

Bei einer nach außen drehenden Tür kann auch eine Sturmplatte montiert werden.

Die Ösenplatte der Sturmplatte wird auf dem Türblatt an folgender Stelle angebracht:

44 mm von der Oberseite des Türblatts und +/- 150 mm von der Seite.

Befestigen mit 4 selbstbohrenden Schrauben Ø4.8x25 (G0000228).



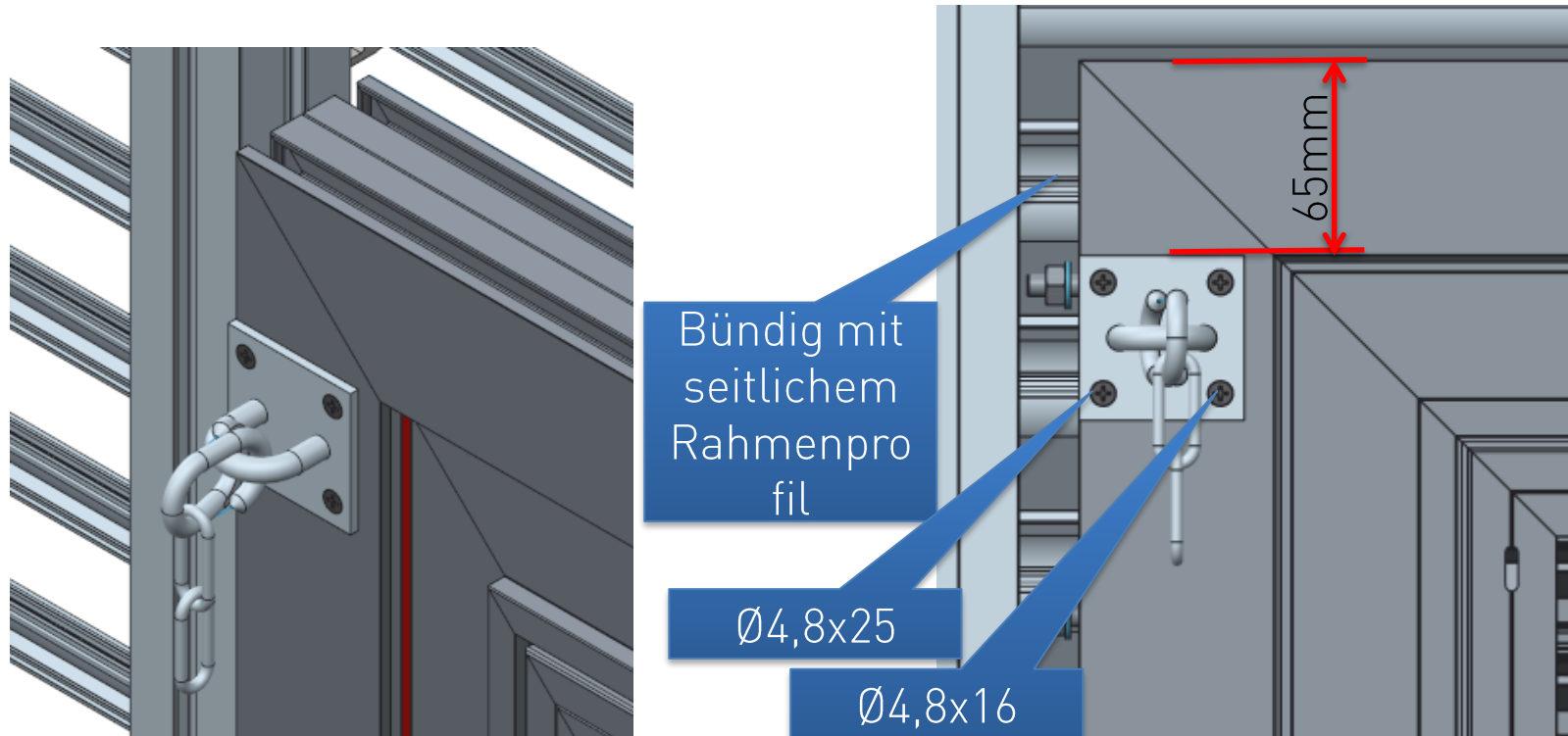
B) Einbau in eine Lamellenwand:

Bei einer nach außen drehenden Tür kann auch eine Sturmplatte montiert werden.

Die Ösenplatte der Sturmplatte wird auf dem Türrahmen an folgender Stelle angebracht:

44 mm von der Oberseite des Türblatts und +/- 150 mm von der Seite.

Befestigen mit 2 selbstbohrenden Schrauben $\varnothing 4,8 \times 25$ (G0000228), vorbohren mit $\varnothing 3,5$ mm und 2 Schrauben $\varnothing 4,8 \times 16$ (G0105040).



B) Einbau in eine Lamellenwand: Montage des Türschließers

Bei einer nach außen oder nach innen drehenden Tür kann auch ein Türschließer montiert werden. Der Türschließer wird immer auf der Innenseite montiert.

Bei diesen Türtypen, DucoDoor Louvre und DucoDoor Grille, werden die Türschließer bei einer nach **AUßEN** drehenden Tür in Kopfmontage / Bandgegenseite montiert.

Der Türschließer wird auf der Innenseite des Rahmens und der dazugehörige Gleitarm auf der Innenseite des Türblattes montiert.

Bei einer nach **INNEN** drehenden Tür wird der Türschließer in Türblattmontage / Bandseite montiert.

Der Türschließer wird auf der Innenseite des Türflügels und der Gleitarm auf der Innenseite des Rahmens montiert.

Die folgende Tabelle zeigt, welcher Typ von Türschließer für jeden Türtyp verwendet wird.

Bei Doppeltüren ist nur die aktive Tür mit einem Türschließer ausgestattet.

Wenn etwas anderes gewünscht wird, wird das als Projekt betrachtet und eine spezifische Lösung gesucht.

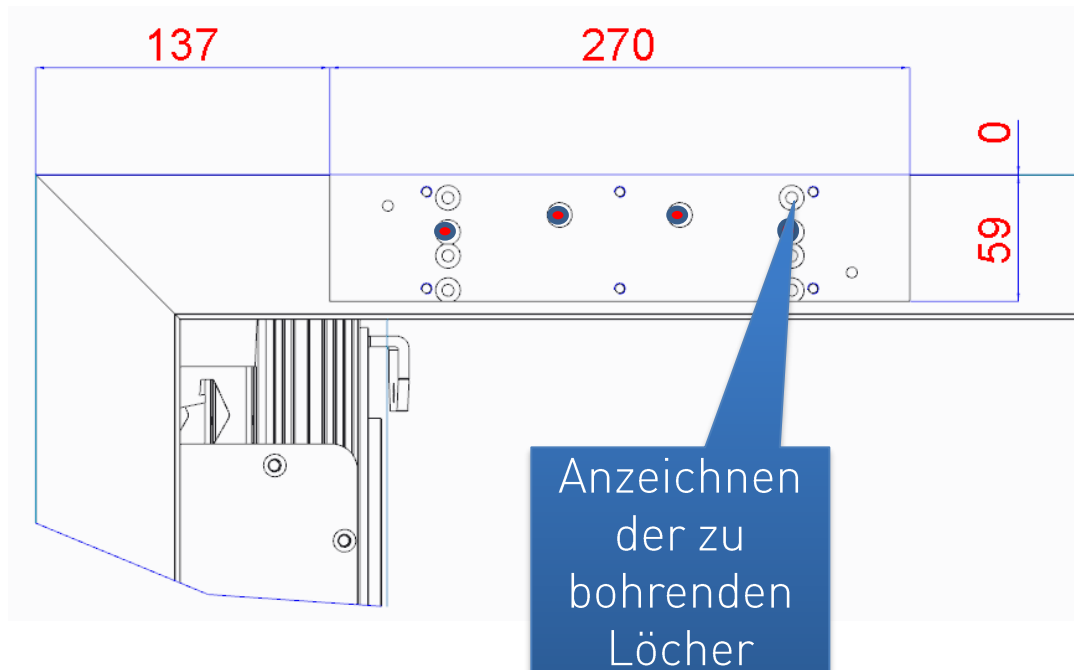
Deurpompen voor DucoDoor Louvre en DucoDoor Grille					
Type Deur	Breedte Deurblad (mm)	Manier van monteren	Type Deurpomp	type glijarm	G-nummer
Naar Buiten draaiend	tot 1250	Kozijndorpelmontage tegenscharnierzijde	TS93B EN 2-5	G-N	G0000564
Naar Buiten draaiend	> 1250 tot 1500	Kozijndorpelmontage tegenscharnierzijde	TS93B EN 5-7	G-N	G0000565
Naar Binnen draaiend	tot 1250	Deurbladmontage scharnierzijde	TS93B EN 2-5	G-N	G0000564
Naar Binnen draaiend	> 1250 tot 1500	Deurbladmontage scharnierzijde	TS93B EN 5-7	G-N	G0000565

B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B EN2-5

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **AUßEN** drehenden Tür beschrieben.

Diese Montageart wird auch als Kopfmontage / Bandgegenseite bezeichnet.

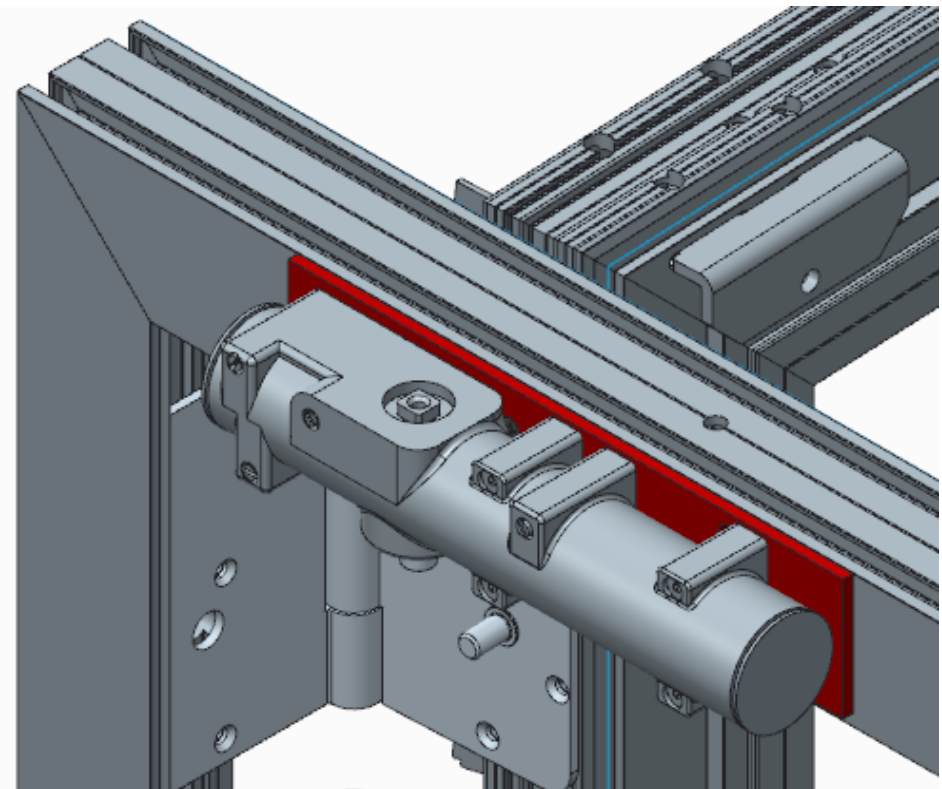
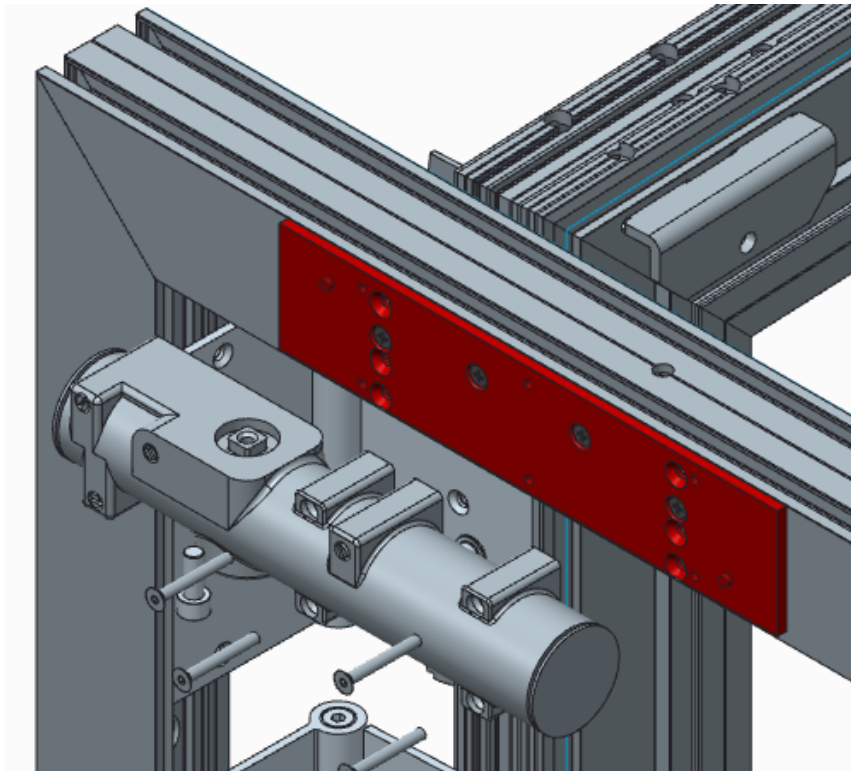
- 1) Anzeichnen der Montageplatte, auf die der Türschließer montiert werden soll. Positionieren Sie die Montageplatte wie in der Zeichnung unten gezeigt, oben bündig mit dem Rahmenprofil und 137 mm von der Seite.
- 2) Zeichnen Sie die Löcher an, mit der die Montageplatte mit 4 Schrauben Typ DIN 504 Ø4,8x25 (G0000228) befestigt wird.
- 3) Vorbohren der Löcher mit Ø3,5 mm.
- 4) Befestigen Sie die Montageplatte mit 4 Schrauben Typ DIN 7504 Ø4,8x25 (G0000228).



B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B EN2-5

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **AUßEN** drehenden Tür beschrieben.

5) Montage des Türschließers mit den mitgelieferten Schrauben M5x40.



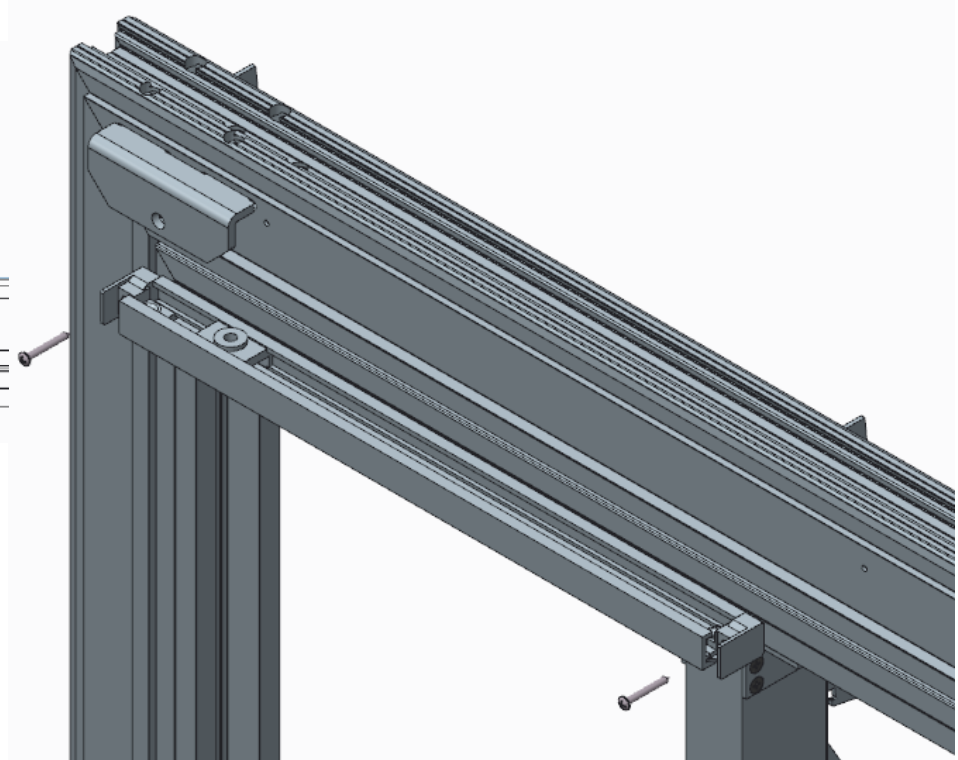
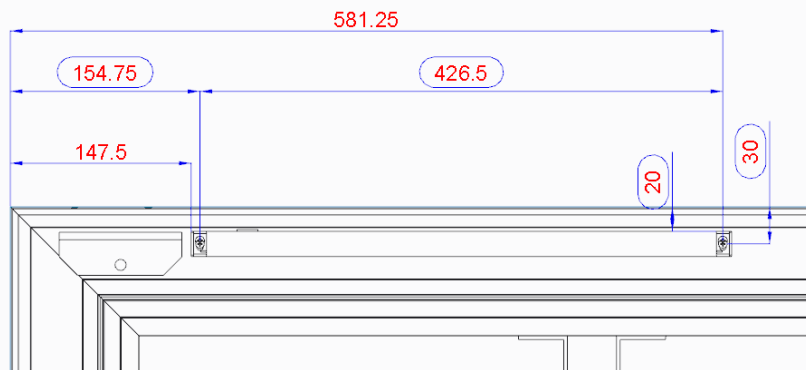
B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B EN2-5

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **AUßEN** drehenden Tür beschrieben.

6) Anzeichnen des Gleitarms auf dem Türblatt (innen), gemäß der Zeichnung unten.

7) Vorbohren der Löcher mit $\varnothing 3,5$ mm.

8) Montage des Gleitarms mit den mitgelieferten Schrauben $\varnothing 5 \times 45$.

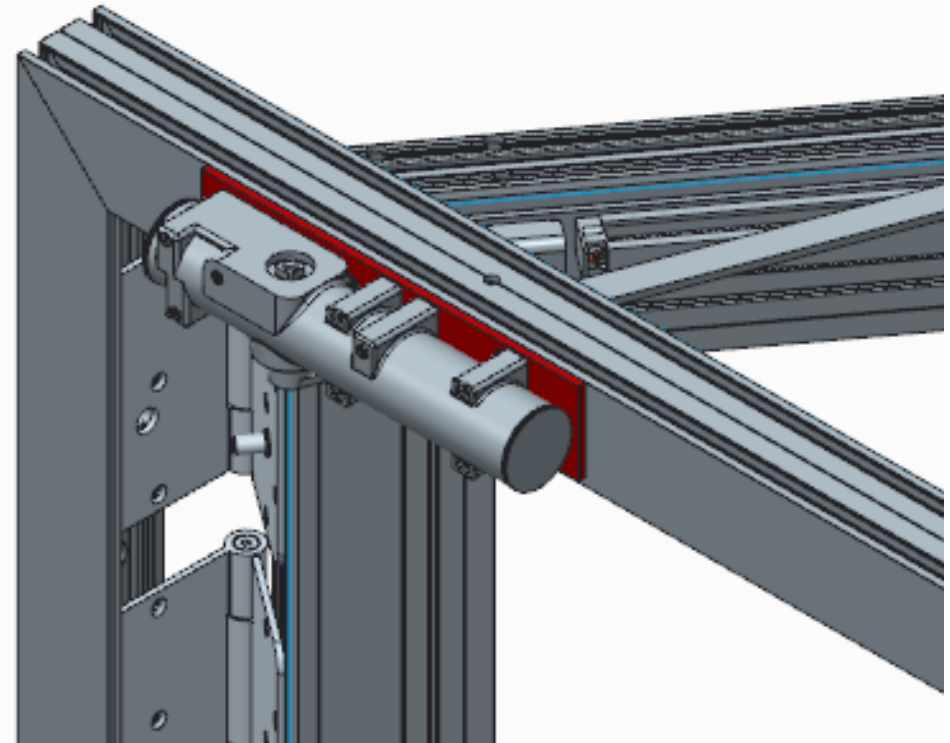
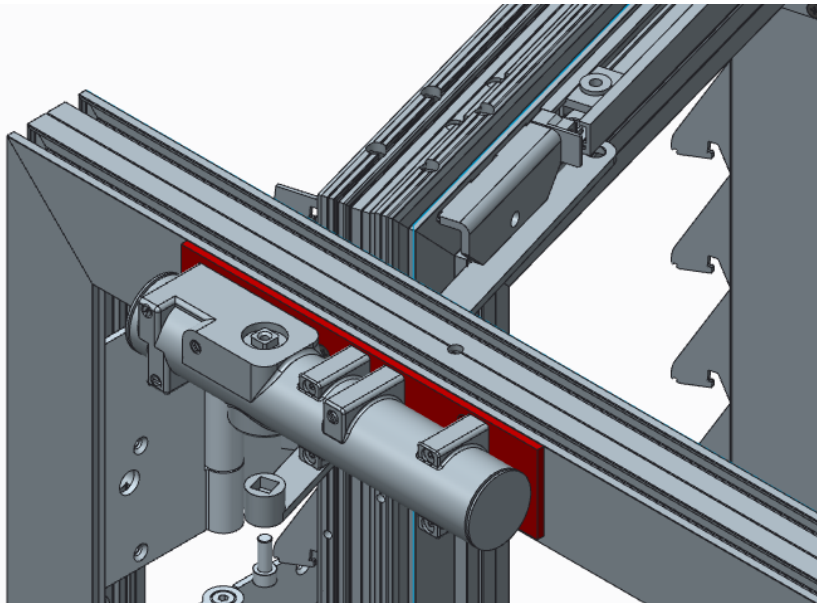


B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B EN2-5

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **AUßEN** drehenden Tür beschrieben.

9) Montage des Gelenkarms am Türschließer und am Gleitarm mit dem mitgelieferten Zubehör.

10) Einstellen des Türschließers gemäß der mitgelieferten Anleitung.

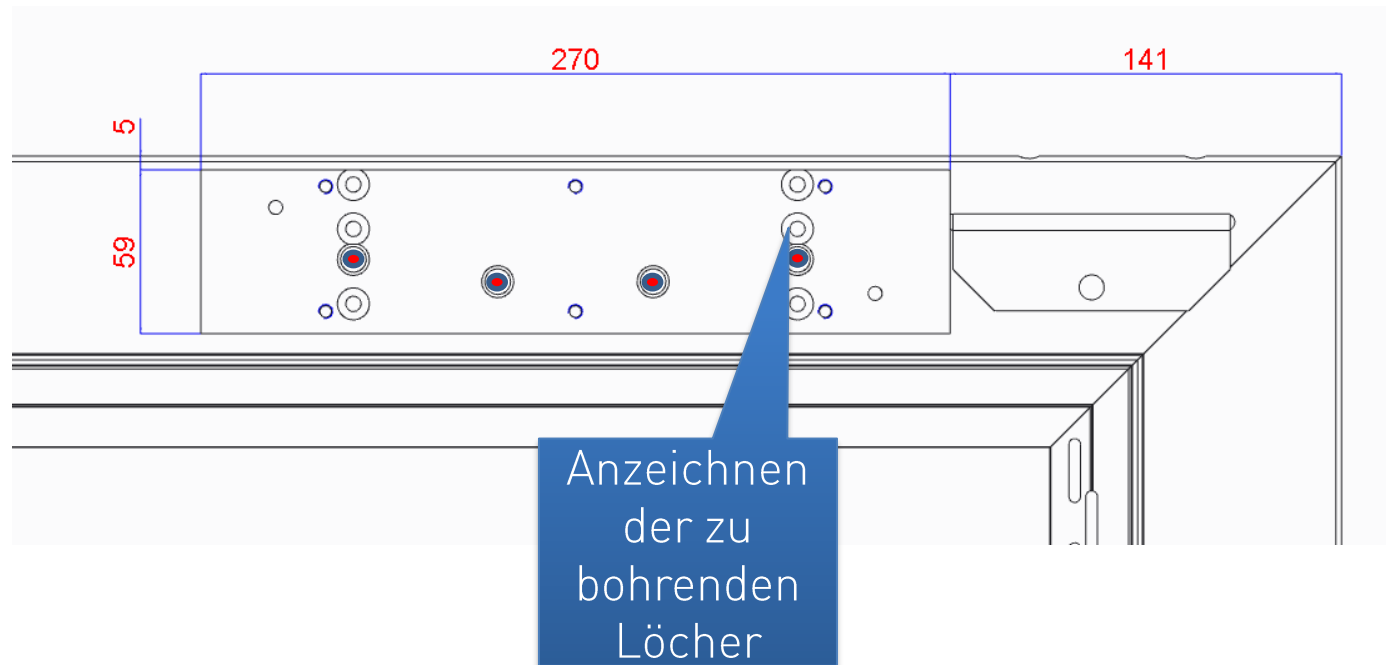


B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B EN2-5

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **INNEN** drehenden Tür beschrieben.

Diese Montageart wird auch als Türblattmontage / Bandseite bezeichnet (Montage des Türschließers auf dem Türblatt).

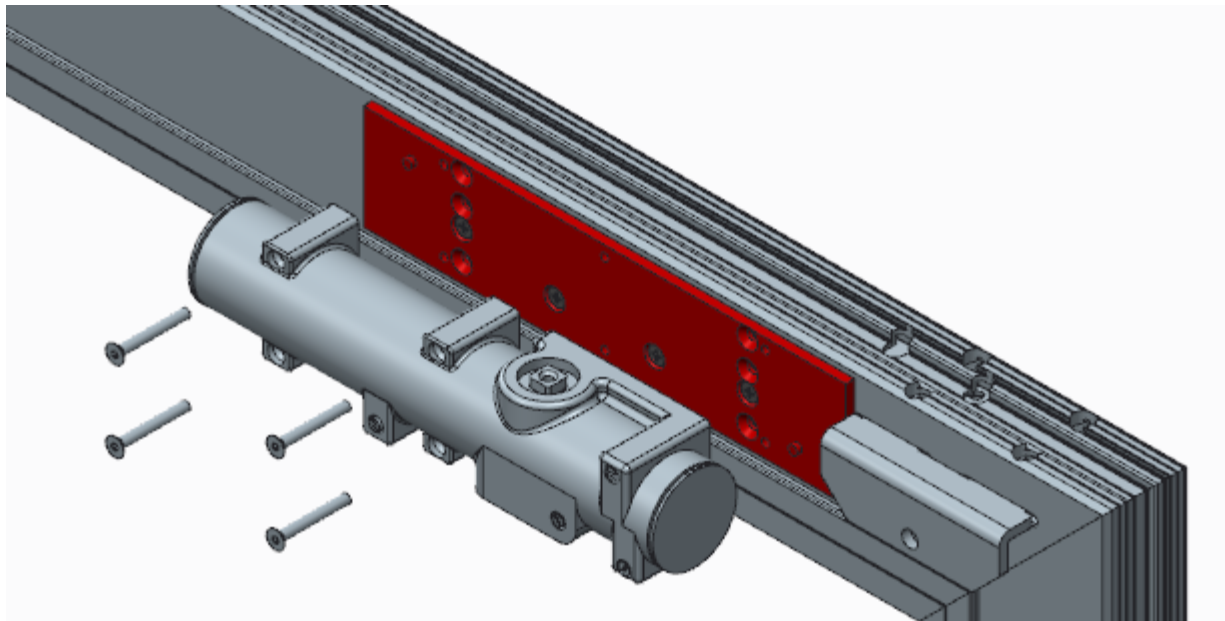
- 1) Anzeichnen der Montageplatte, auf die der Türschließer montiert werden soll. Positionieren Sie die Montageplatte wie in der Zeichnung unten gezeigt, oben bündig mit dem Rahmenprofil und 137 mm von der Seite.
- 2) Zeichnen Sie die Löcher an, mit der die Montageplatte mit 4 Schrauben Typ DIN 504 Ø4,8x25 (G0000228) befestigt wird.
- 3) Vorbohren der Löcher mit Ø3,5 mm.
- 4) Befestigen Sie die Montageplatte mit 4 Schrauben Typ DIN 7504 Ø4,8x25 (G0000228).



B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B EN2-5

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **INNEN** drehenden Tür beschrieben.

5) Montage des Türschließers am Türblatt mit den mitgelieferten Schrauben M5x40.



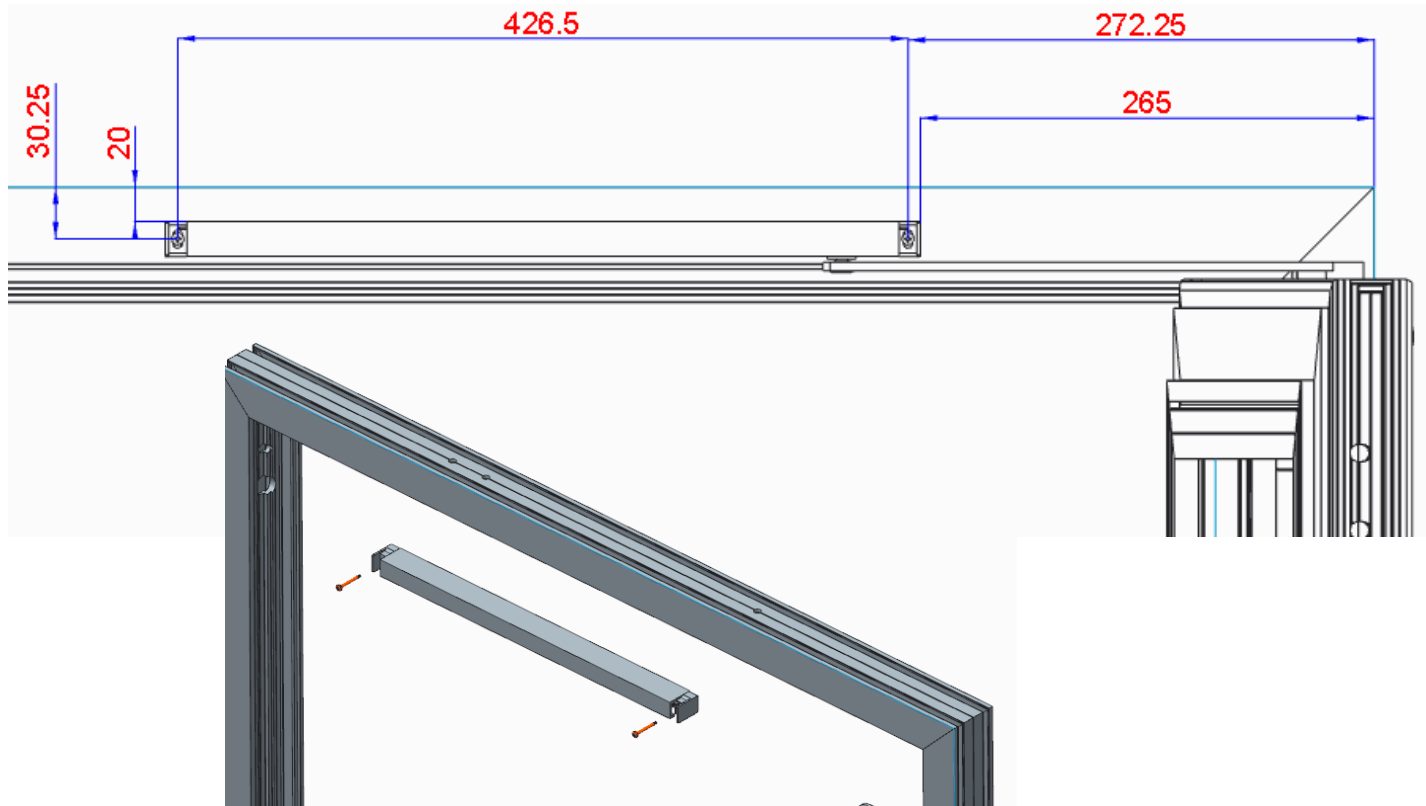
B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B EN2-5

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **INNEN** drehenden Tür beschrieben.

6) Anzeichnen des Gleitarms auf dem Rahmenprofil (innen), gemäß der Zeichnung unten.

7) Vorbohren der Löcher mit $\varnothing 3,5$ mm.

8) Montage des Gleitarms mit den mitgelieferten Schrauben $\varnothing 5 \times 45$.

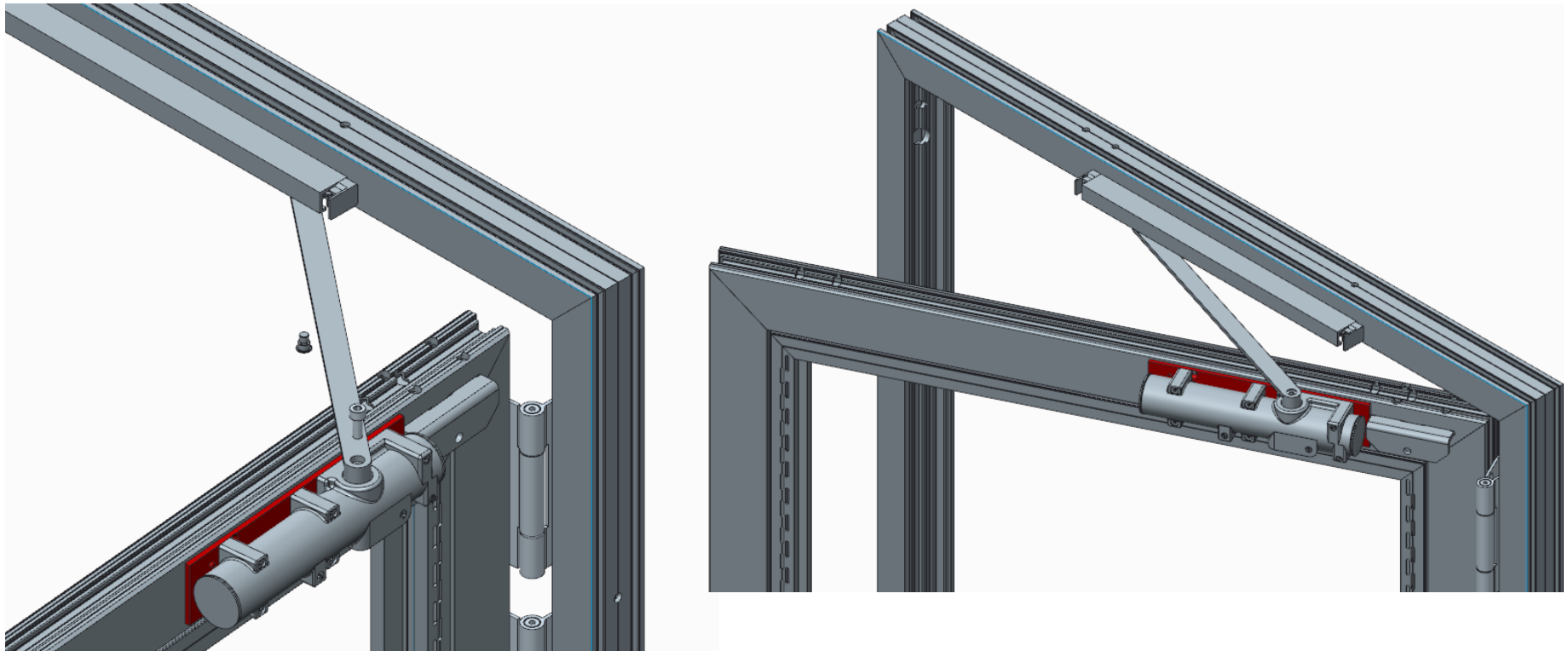


B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B EN2-5

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **INNEN** drehenden Tür beschrieben.

9) Montage des Gelenkarms am Türschließer und am Gleitarm mit dem mitgelieferten Zubehör.

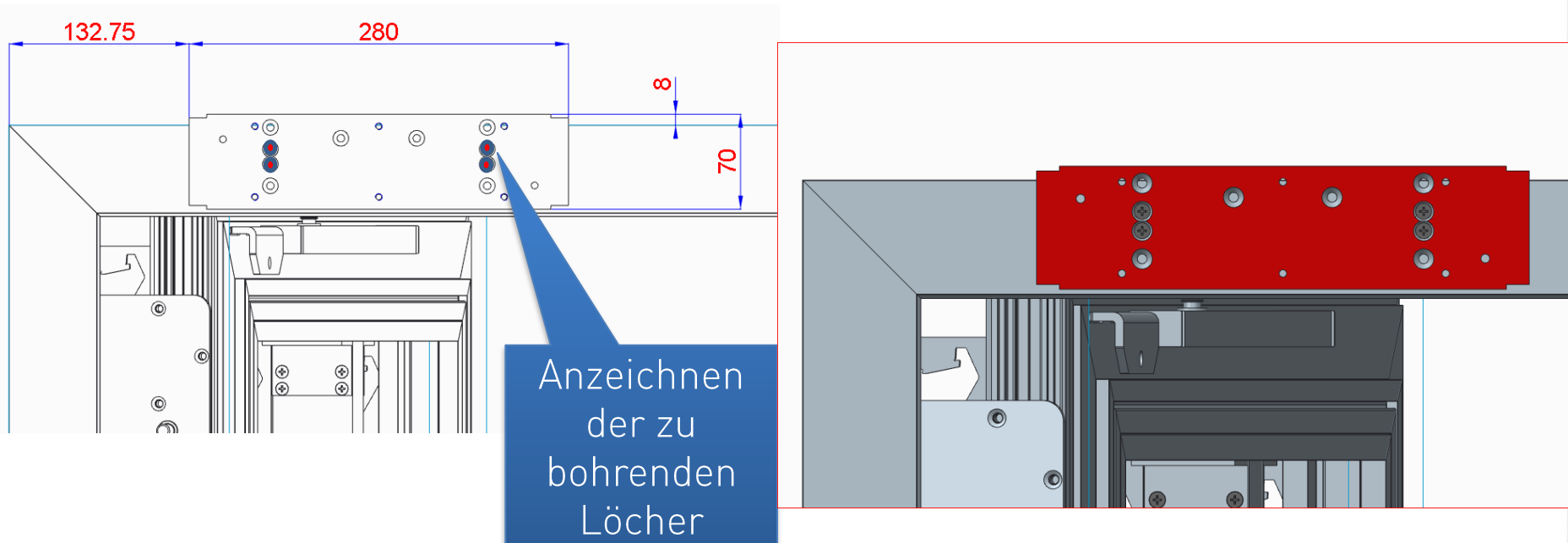
10) Einstellen des Türschließers gemäß der mitgelieferten Anleitung.



B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B EN 5-7

– Die Montage erfolgt wie die Montage eines Türschließers vom Typ TS93 B EN 2-5 bei einer nach **AUßEN** drehenden Tür. Diese Montageart wird auch als Kopfmontage / Bandgegenseite bezeichnet.

- 1) Anzeichnen der Montageplatte, auf die der Türschließer montiert werden soll. Positionieren Sie die Montageplatte wie in der Zeichnung unten gezeigt, oben 8 mm über dem Rahmenprofil und 133 mm von der Seite.
- 2) Zeichnen Sie die Löcher an, mit der die Montageplatte mit 4 Schrauben Typ DIN 504 Ø4,8x25 (G0000228) befestigt wird.
- 3) Vorbohren der Löcher mit Ø3,5 mm.
- 4) Befestigen Sie die Montageplatte mit 4 Schrauben Typ DIN 7504 Ø4,8x25 (G0000228).



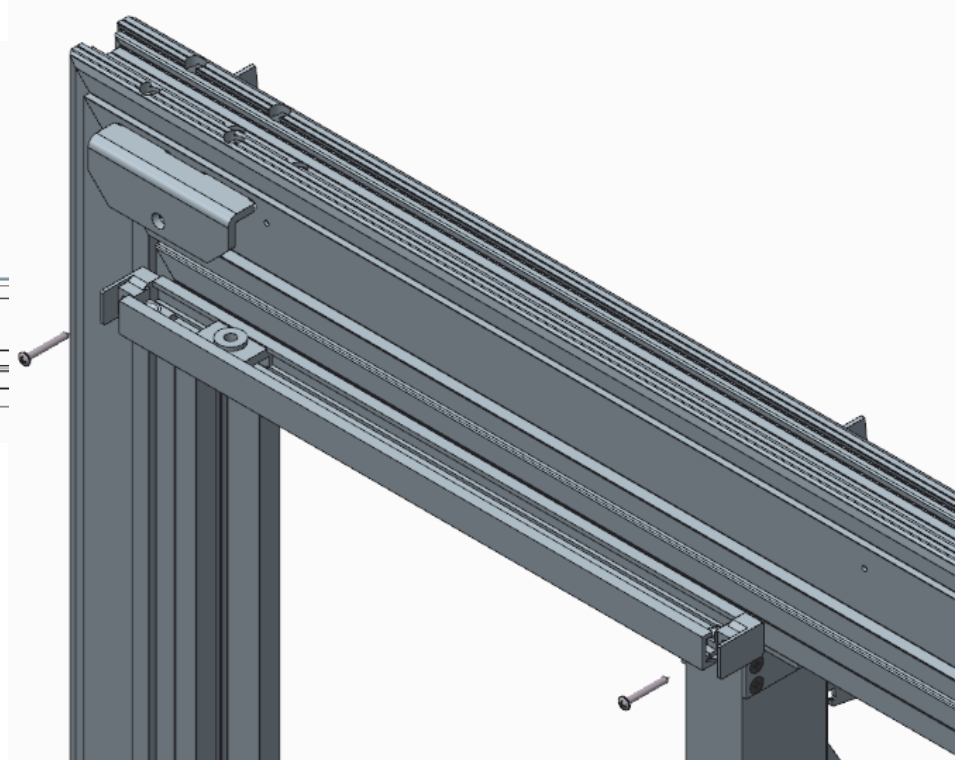
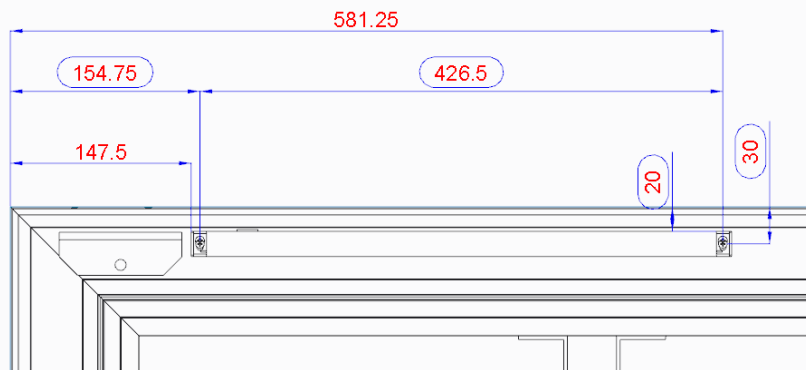
B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B EN 5-7

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **AUßEN** drehenden Tür beschrieben.

5) Anzeichnen des Gleitarms auf dem Türblatt (innen), gemäß der Zeichnung unten.

6) Vorbohren der Löcher mit $\varnothing 3,5$ mm.

7) Montage des Gleitarms mit den mitgelieferten Schrauben $\varnothing 5 \times 45$.

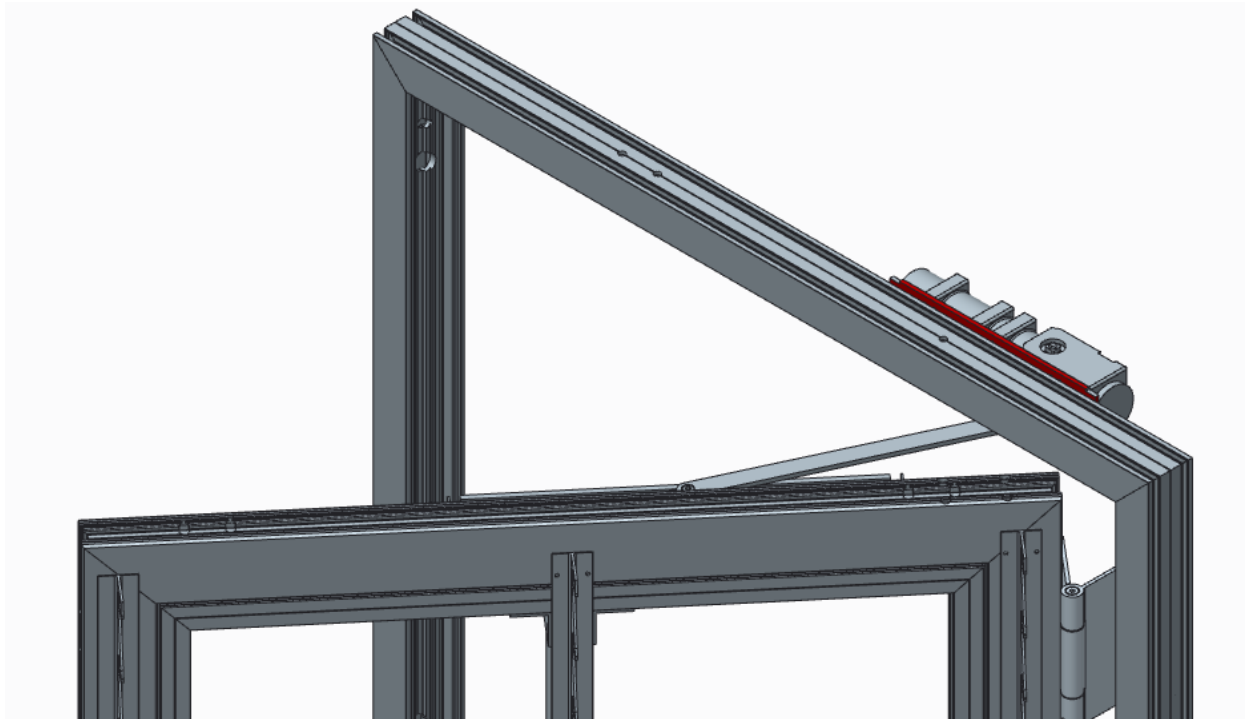


B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B EN 5-7

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **AUßEN** drehenden Tür beschrieben.

8) Montage des Türschließers und des Gelenkarms am Türschließer und am Gleitarm mit dem mitgelieferten Zubehör.

9) Einstellen des Türschließers gemäß der mitgelieferten Anleitung.

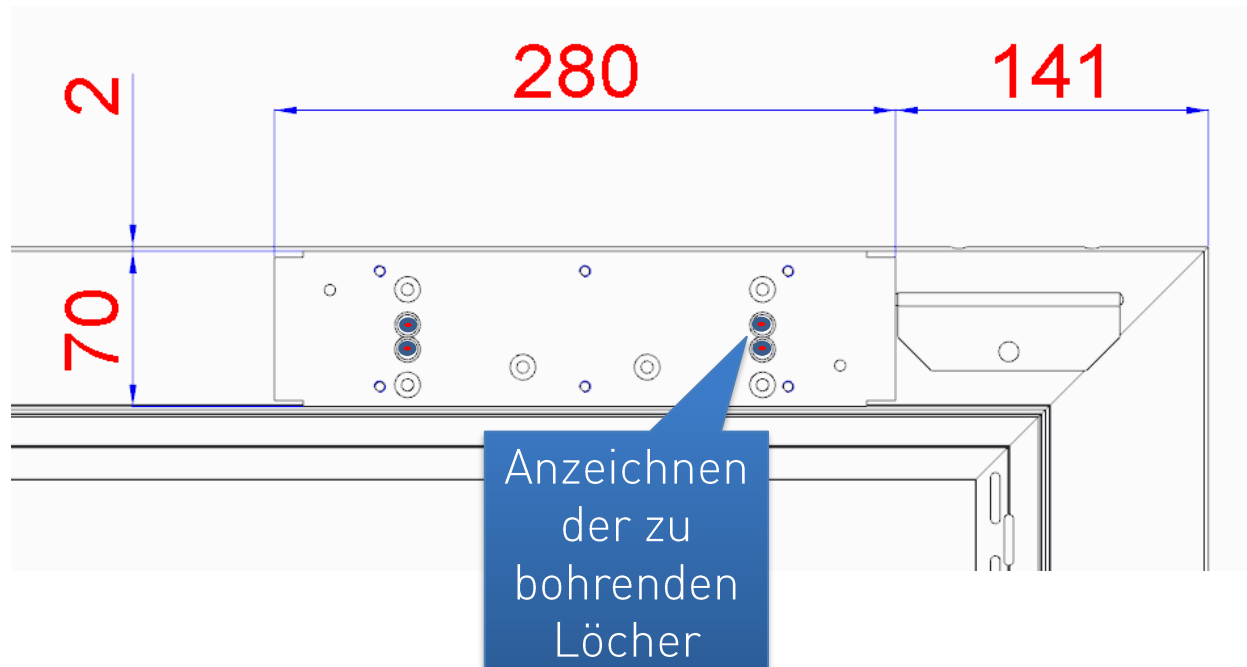


B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B **EN 5-7**

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **INNEN** drehenden Tür beschrieben.

Diese Montageart wird auch als Türblattmontage / Bandseite bezeichnet (Montage des Türschließers auf dem Türblatt).

- 1) Anzeichnen der Montageplatte, auf die der Türschließer montiert werden soll. Positionieren Sie die Montageplatte wie in der Zeichnung unten gezeigt, oben 2 mm unter dem Rahmenprofil und 141 mm von der Seite.
- 2) Zeichnen Sie die Löcher an, mit der die Montageplatte mit 4 Schrauben Typ DIN 504 Ø4,8x25 (G0000228) befestigt wird.
- 3) Vorbohren der Löcher mit Ø3,5 mm.
- 4) Befestigen Sie die Montageplatte mit 4 Schrauben Typ DIN 7504 Ø4,8x25 (G0000228).



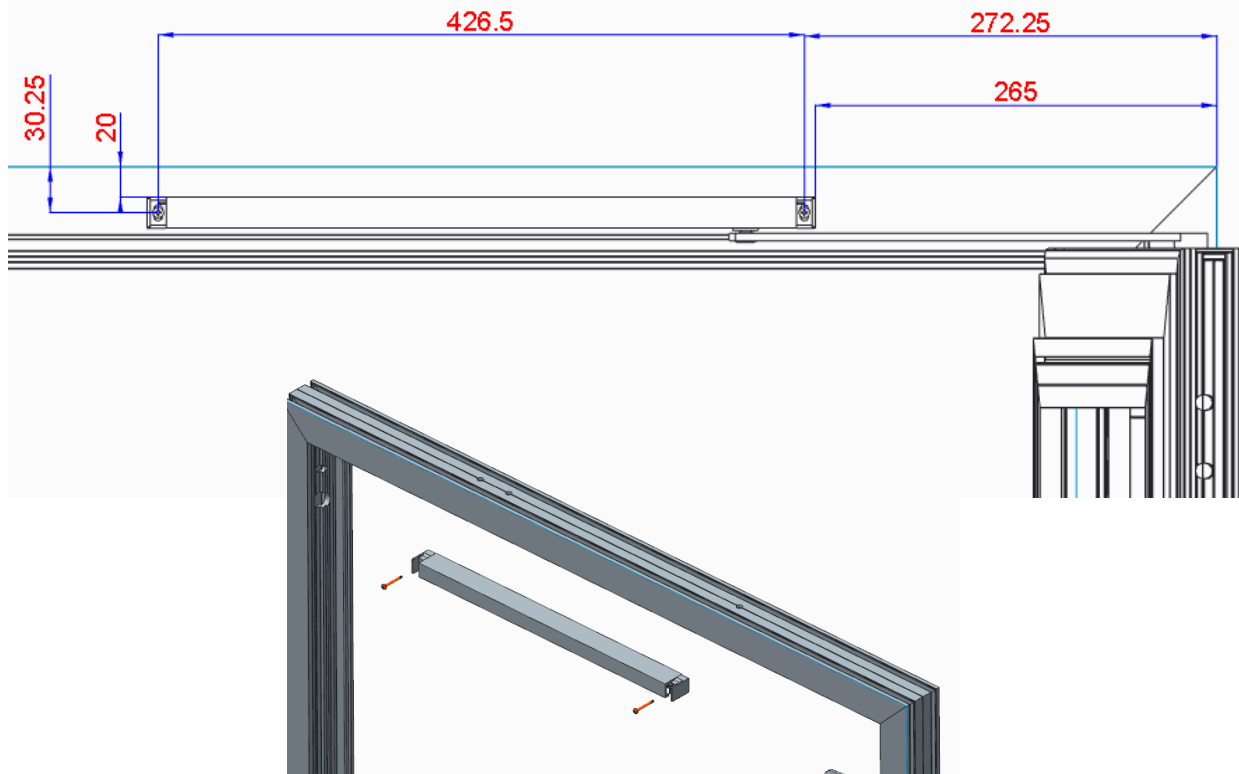
B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B EN 5-7

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **INNEN** drehenden Tür beschrieben.

5) Anzeichnen des Gleitarms auf dem Rahmenprofil (innen), gemäß der Zeichnung unten.

6) Vorbohren der Löcher mit $\varnothing 3,5$ mm.

7) Montage des Gleitarms mit den mitgelieferten Schrauben $\varnothing 5 \times 45$.

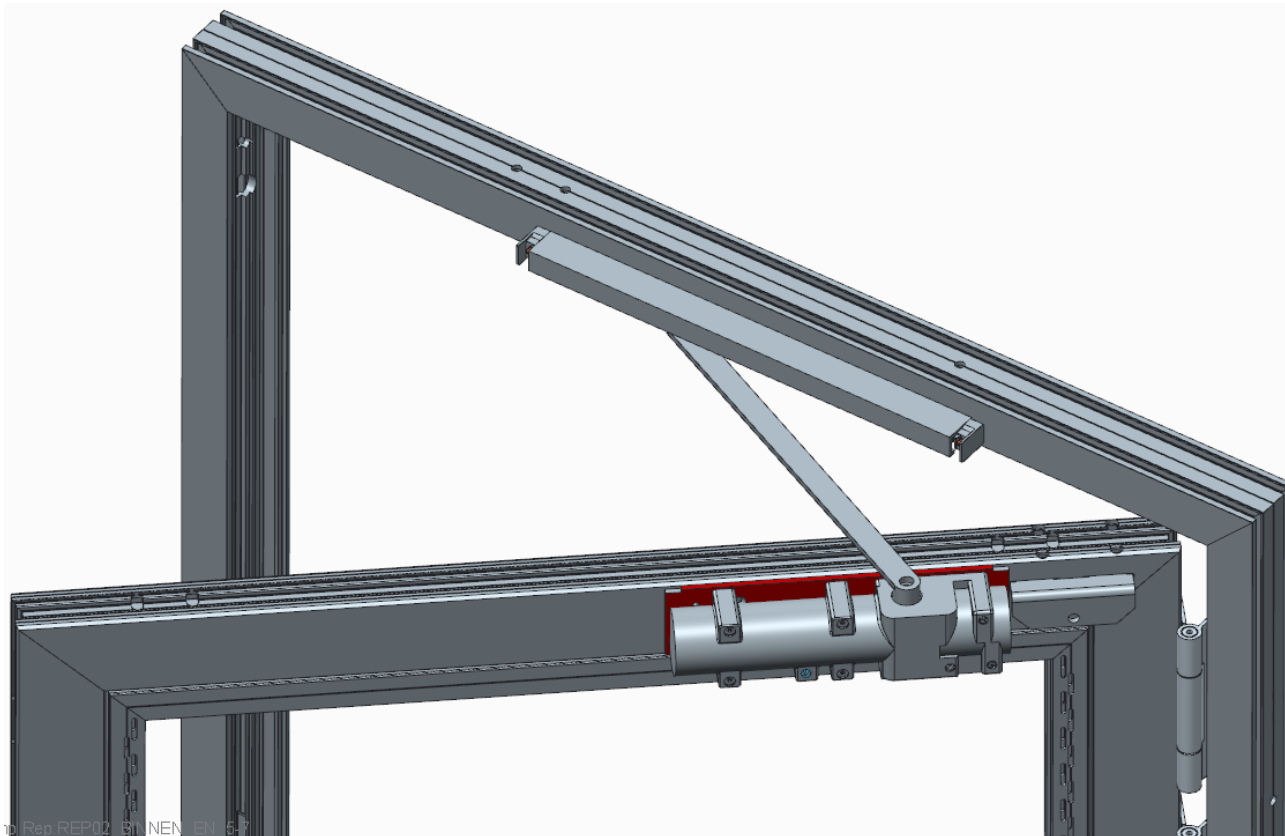


B) Einbau in eine Lamellenwand des Türschließers Typ TS93 B **EN 5-7**

Nachfolgend wird die Montage eines Türschließers bei einer nach **INNEN** drehenden Tür beschrieben.

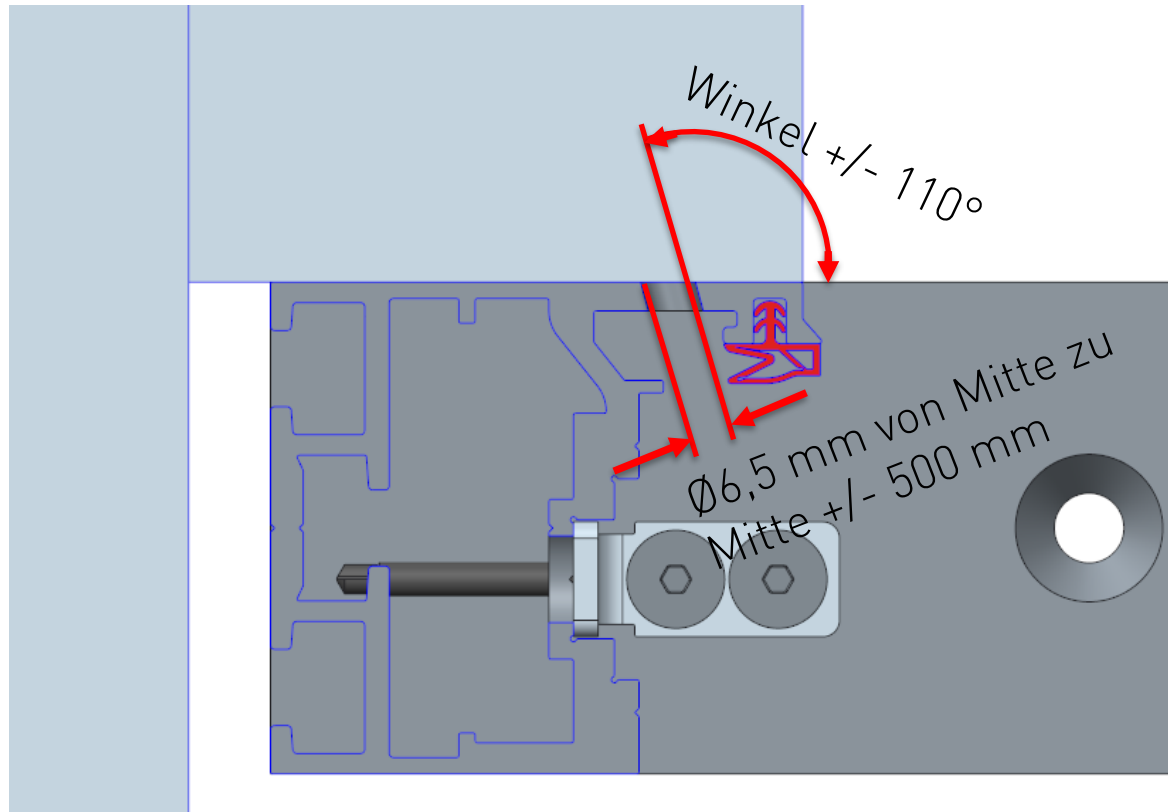
8) Montage des Gelenkarms am Türschließer und am Gleitarm mit dem mitgelieferten Zubehör.

9) Einstellen des Türschließers gemäß der mitgelieferten Anleitung.



C) Einbau in einem Strukturrahmen:

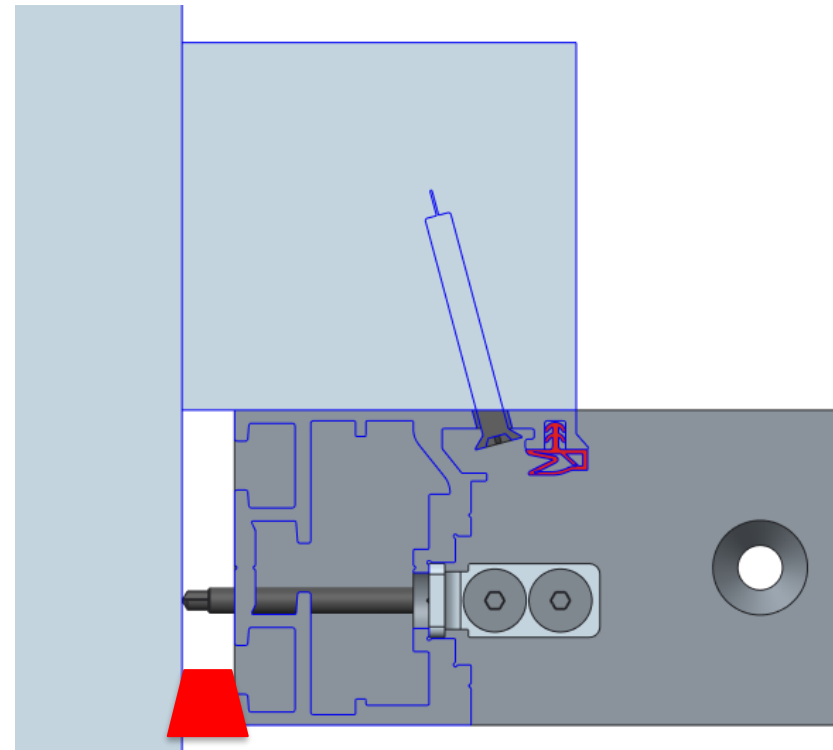
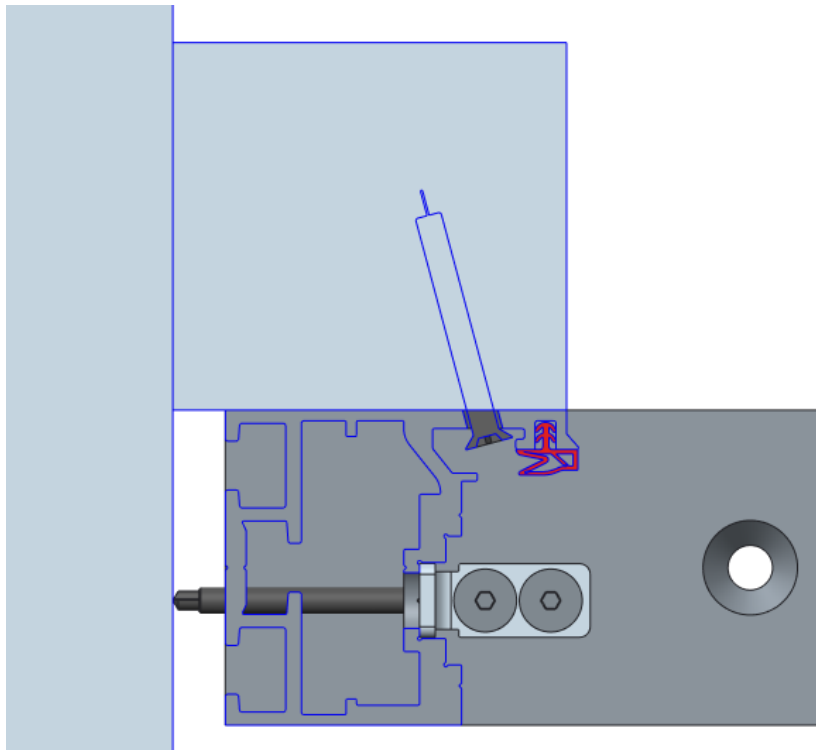
Bohren Sie Löcher von maximal $\varnothing 6,5$ mm an der angegebenen Stelle im Rahmenprofil:



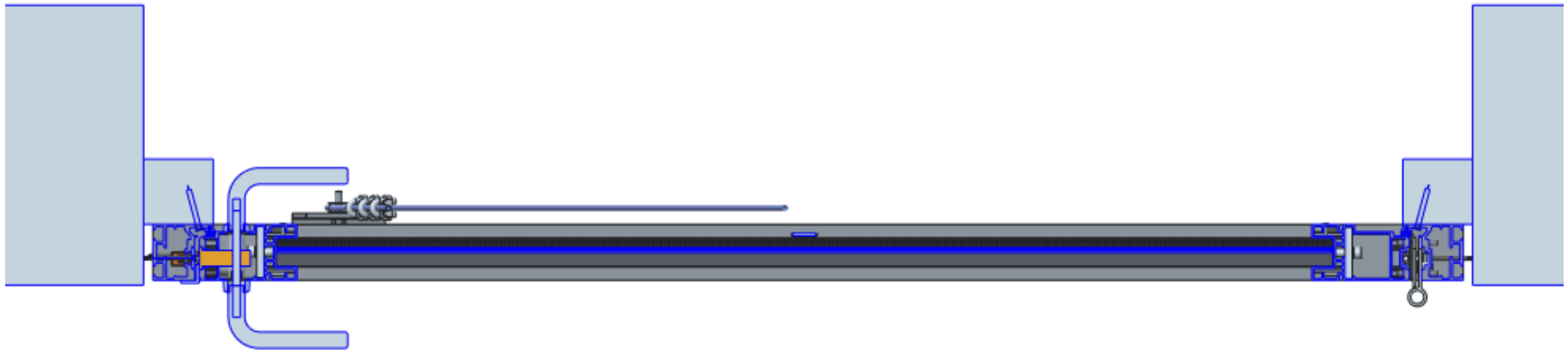
C) Einbau in einem Strukturrahmen:

Verschrauben Sie den Türrahmen mit Senkkopf-Holzschrauben (DIN 7997-Z) Ø5x50:

Mit Silikonkitt abdichten.



C) Einbau in einem Strukturrahmen:



C) Montage Schließblech (G0100874) (nur für Doppeltüren):

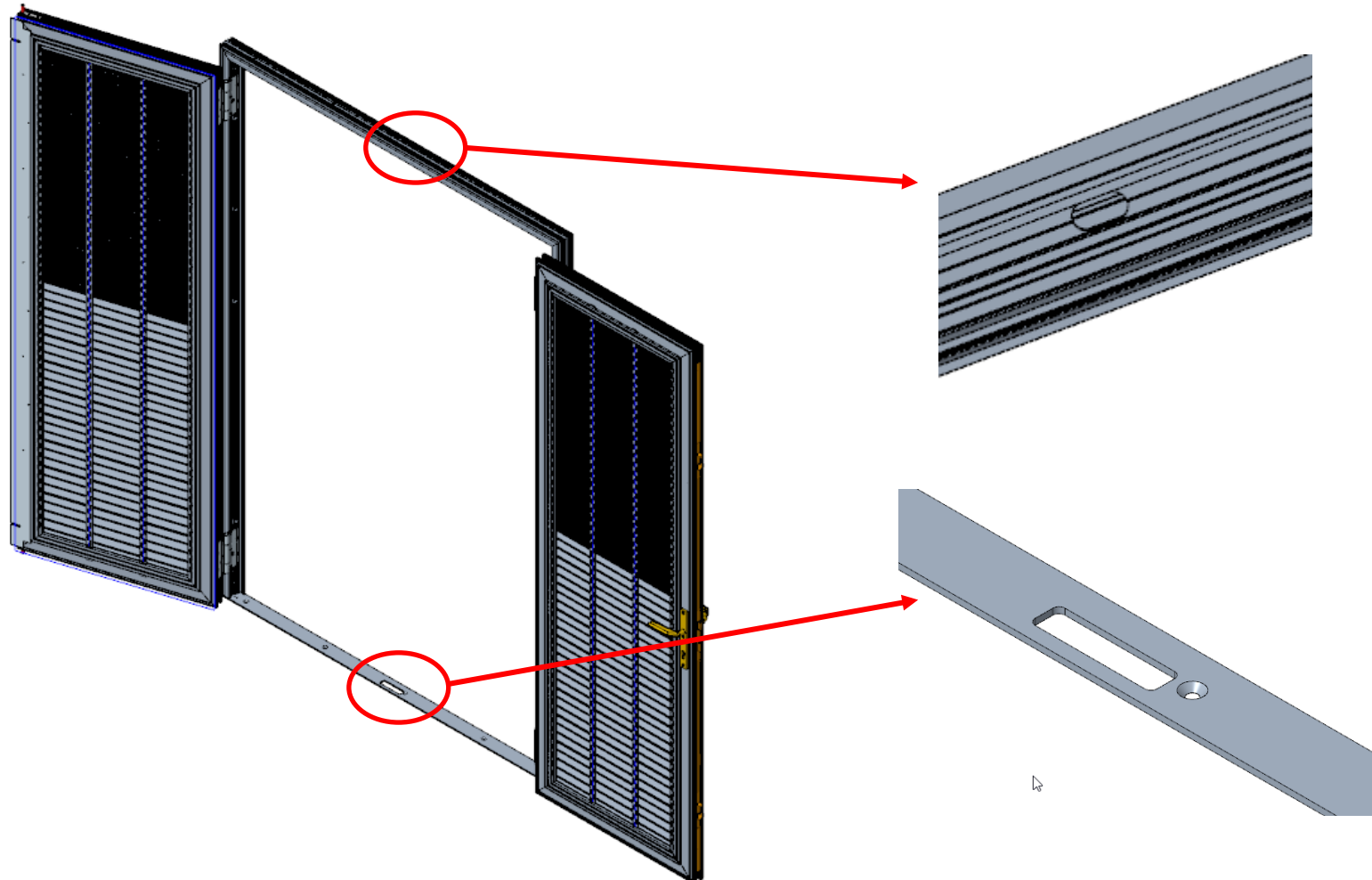


Bei Doppeltüren wird ein Schließblech mitgeliefert.

Dieses wird bei Doppeltüren zuletzt montiert.

Dazu ist bereits ein Schlitz in die untere Leiste bei unvollständigem Rahmen und in das obere Rahmenprofil, bei komplettem Rahmen in das untere und obere Rahmenprofil gefräst.

C) Montage Schließblech (G0100874) (nur für Doppeltüren):



C) Montage Schließblech (G0100874) (nur für Doppeltüren):

